

WEDDINGER Allgemeine Zeitung

06/20 • Juni 2020 • 2. Jahrgang

Kostenlos zum Mitnehmen

www.raz-verlag.de

Wir kaufen alle EDELMETALLE...

Sofort Barauszahlung! Faire Preise!

Zahngold - Altgold

Schmuck - Münzen - Platin
Silber - Zinn & Versilbertes

Grüßdorfstr. 16 • Tegel
Mo.-Fr. 9-13 u. 14-18 Uhr
Sa. 9-13 Uhr

Schwäbische

Goldverwertung Reutlingen
Waimer GmbH

Tel. 07121/38 13 01
Fax 07121/38 03 25

www.waimergold.de



Testen statt feiern

Zwischen Symptom und Abklärung liegt nur eine kurze Autofahrt. Auf dem Zentralen Festplatz steht seit dem 24. April ein Testzelt mit Autobahnanschluss. **Seite 13**

K.o. für das Parkcafé Rehberge?

Der Bezirk kann sich nicht über die Nutzung des leerstehenden Gebäudes einigen

Es gab eine Zeit, da hat es Kaffee und Kuchen an der Catcherwiese im Volkspark Rehberge gegeben. Doch das Parkcafé ist schon seit Jahren geschlossen. Für viele Weddinger unverständlich und eine Nutzung des Gebäudes scheint nicht in Sicht zu sein. Das Café ist seit dem Tod des ehemaligen Betreibers dicht und steht leer. Als Eigentümer favorisierte der Bezirk Mitte zunächst einen Abriss. Vor zwei Jahren wurde das vom Landesdenkmalamt verhindert. Der Volkspark Rehberge ist ein Gartendenkmal. Dem Parkcafé komme laut Denk-

malschützern eine besondere Bedeutung zu, das Gebäude solle denkmalgerecht saniert und einer „parkdienlichen Nutzung“ zugeführt werden.

Das „Wie“ steht dabei noch aus. Während sich der Stadtrat für Stadtentwicklung, Ephraim Gothe (SPD) eine gastronomische Nutzung des Gebäudes vorstellen kann, setzen Carsten Spallek (CDU) und Sabine Weißler (Grüne) andere Schwerpunkte. Spallek ist Bezirksrat für Sport, Weißler zuständig fürs Straßen- und Grünflächenamt. Gemeinsam beantworten sie eine Anfrage zum Schicksal

des Parkcafés: „Eine konkrete Aussage zur Zukunft des Parkcafés Rehberge ist momentan nicht möglich.“ Die Liegenschaft des Parkcafés befindet sich in einer öffentlichen Grün- und Erholungsanlage, in der kein Baurecht besteht. „Unstrittig ist, dass das bestehende Gebäude für jedwede Nutzung saniert und instandgesetzt werden müsste. Die Kosten und die dafür notwendige Finanzierung sind noch zu klären“. Der Sanierungsaufwand wurde in der Vergangenheit auf 100.000 Euro geschätzt. Es sei nicht endgültig entschieden, ob das

Bezirksamt die Liegenschaft selbst nutzen oder umgestalten werde. „Eine gastronomische Nutzung war in der Vergangenheit nie tragfähig“, so die Stadträte. Offenbar gibt es andere Optionen: Der Verein Hertha BSC habe den Wunsch nach einer festen Heimstätte für den Boxsport geäußert. „Hertha BSC sieht das ehemalige Parkcafé dafür als geeignet an“, heißt es aus dem Amt. Auch andere Vereine hätten Interesse an einer dauerhaft und ausschließlich für den Boxsport zur Verfügung stehenden Nutzung bekundet.

Dominique Hensel



Gebraut im Wedding

Im Wedding wird nicht nur Bier getrunken, sondern auch gebraut. Die WEZ stellt Brauereien aus dem Kiez vor. Den Anfang macht in dieser Ausgabe das Eschenbräu.

Seite 16



Sachverständigen Zentrum **Berlin-Brandenburg**



Ihr Partner für
HU/AU & Unfallgutachten



0800/455 09 00 • www.s-v-z.de

Karstadt bald dicht?

Mitte Mai berichtete die Nachrichtenagentur Reuter, dass Galeria Karstadt Kaufhof aufgrund von hohen Verlusten vor einem harten Sparkurs stehe. Die Agentur berief sich dabei auf Insiderinformationen, viele Tageszeitungen verbreiteten die Informationen.

Demnach stünden bis zu 80 der derzeit 170 Filialen des Konzerns vor der Schließung. In den verbliebenen Häusern könnten bis zu zehn Prozent der Stellen abgebaut werden. Der Konzern hat sich bisher nicht zur Sache geäußert. Im Wedding betreibt das Unternehmen ein Warenhaus direkt am Leopoldplatz. **dh**

„Netter Markt“ geplant

Das Bistro Mirage in der Reinickendorfer Straße 110 möchte den Nettelbeckplatz mit einem Wochenmarkt beleben. Betreiber Jochen Küpper plant an jedem Samstag einen „Netten Markt“ – einen Wochenmarkt mit regionalen Lebensmitteln. Auch eine Vinyl-Plattenbörse, Design-Angebote und einen Kleidertauschstand wünscht sich das Mirage-Team. Zunächst will Küpper aber eine Sandfläche vor dem Café in ein „gemeinschaftlich finanziertes Sonnendeck“ verwandeln.

Um die Terrasse realisieren zu können, hat Küpper ein rowdfunding gestartet. Unterstützer können bis zum 8. Juni spenden (www.startnext.com/mirage-sonnendeck). **dh**

Vom Wedding aus hilft die Truppe

In der Julius-Leber-Kaserne laufen die Fäden für Corona-Einsätze zusammen

Neben dem Robert-Koch-Institut beherbergt der Wedding ein weiteres Zentrum im Kampf gegen das Coronavirus. In der Julius-Leber-Kaserne am Kurt-Schumacher-Damm hat das Kommando territoriale Aufgaben der Bundeswehr seinen Sitz. Hinter dem sperrigen Titel mit der nicht weniger sperrigen Abkürzung KdoTerrAufgBw verbirgt sich die zentrale Kontaktstelle der Armee zu allen deutschen Behörden.

In der Kaserne am nördlichen Rand des Weddings befehligt Generalmajor Carsten Breuer den Einsatz von 15.000 in Deutschland hierfür abkommandierten Soldaten, die Gemeinden und Bundesländern in der Coronakrise helfen. Gemessen an dieser Zahl ist dieser Einsatz bei weitem nicht größte Inlandseinsatz der Bundeswehr. So vermutete es die Frankfurter Allgemeine Zeitung vor kurzem. Tatsächlich waren bei der Fluthilfe



Einfahrt zur Julius-Leber-Kaserne

Foto: as

2002 etwa 45.000 Soldaten im Inland tätig, bei der Flut 2013 waren es 20.000. Der letzte große Marschbefehl nach Deutschland erfolgte während der Flüchtlingskrise 2015. 9.000 Soldaten halfen vor fünf Jahren deutschen Behörden.

Der seit zwei Jahren leitende Generalmajor Carsten Breuer muss aktuell bei jeder Anfrage nach Hilfe entschei-

den, ob die Bundeswehr der konkreten Bitte überhaupt nachkommen darf. Denn das Grundgesetz gibt strenge Vorgaben, unter welchen Bedingungen die Armee bei Krisen helfen darf. Die Väter der Bundesrepublik wollten das am 12. November 1955 gegründete Militär aus Inlands-krisen heraushalten. Erlaubte Ausnahmen sind Naturkatastrophen, Unglücksfälle oder

die Gefährdung des Staates. Eine Voraussetzung ist, dass die Ämter um Hilfe bitten. Der aktuelle Einsatz heißt „Einsatzkontingent Hilfeleistungen Corona“. „Das KdoTerrAufgBw bearbeitete in den letzten Tagen mehr als 280 Hilfsanträge“, teilte das Kommando Mitte Mai mit. Ein Hilfsantrag von vielen war der Test einer Corona-App. Den übernahmen gleich vor Ort in der Kaserne 50 Soldaten.

In der Julius-Leber-Kaserne sind das Wachbataillon und das Feldjägerregiment 1 stationiert. Das Kommando „Territoriale Aufgaben der Bundeswehr“ existiert seit dem Jahr 2013. Es ist „der operative Arm für Einsätze der Streitkräfte im Inland“, schreibt die Bundeswehr. Außerdem dient die Kaserne als Ausweichort für das Kanzleramt „für den Fall der Nichtnutzbarkeit der momentan genutzten Immobilien“. **as**

Seestraße nur einspurig

Es ist wird eng – Fahrbahn erhält eine neue Asphaltdecke

Bitte einzeln durchfahren, heißt es auf der Seestraße. Zwischen Müllerstraße und Guineastraße ist seit Wochen in jeder Richtung nur eine Spur frei. Grund sind Bauarbeiten. Die Seestraße erhält einen neuen Straßenbelag.

Die Behinderung des Verkehrs dauert länger an als geplant. Die Verzögerung liegt an der „nach Aufbruch vorgefundenen Situation“, teilt das Bezirksamt mit. Jetzt ist eine „Erstellung einer Planung“ sowie einer „punktuell umfangreichere Sanierung“ nötig, um „regelkonform“ bauen zu können. Bis Ende Juli sollen die Bauarbeiten



Sanierung der Seestraße

Foto: as

noch andauern. Bis dahin gilt auch die Herabsetzung der Geschwindigkeit auf 30 Kilometer pro Stunde. Betroffen von Behinderungen sind auch einige Nebenstraßen, die nun Sackgassen geworden sind.

Die Einfahrt in die Seestraße ist an einigen Kreuzungen

derzeit nicht möglich. Auf der Seestraße fahren täglich rund 70.000 Autos, sie gehört damit in Berlin zu den Straßen mit dem meisten Verkehr.

Die nächste Einschränkung naht auf der ebenfalls stark genutzten Müllerstraße. Zwischen Seestraße und S+U-Bahnhof Wedding soll ein Pop-Up-Radweg eingerichtet werden. Dieses temporäre Plus an Sicherheit für Radfahrer dürfte aber auf sich warten lassen. Die zuständige Stadträtin Sabine Weißler teilt mit, dass „aufgrund der Pandemie die Ressourcen des Amtes leider derzeit stark eingeschränkt sind“. **as**

Losentscheid für Spielhalle

Mit einer Art Lottoziehung hat das Bezirksamt über den Weiterbetrieb mehrere Spielhallen in der Müllerstraße entschieden. Gewonnen hat die Spielstätte in der Müllerstraße 85. Das Berliner Spielhallengesetz verlangt einen Abstand von 500 Metern zum nächsten Casino und zu einer Jugendeinrichtung. **as**



Eine Spielhalle darf bleiben.

Foto: as

RDM
RHEINISCHE
DRUCKMEDIEN

Druck
braucht
Durchblick.

Rheinische DruckMedien GmbH

Ein Unternehmen der Rheinische Post Mediengruppe

Zülpicher Straße 10 · D-40549 Düsseldorf

Tel. 0211 505-1714

team@rheinischedruckmedien.de

www.rheinischedruckmedien.de



Die Erinnerung erhalten

Stele zum Gedenken an Weddinger Widerstand kommt wieder

Der Widerstand gegen das NS-Regime ist im Wedding nicht besonders sichtbar. Eine der wenigen Gedenkstele haben Unbekannte nun zerstört. In der Nacht vom 28. zum 29. April haben sie die Glas-Stele zur Erinnerung an das Ehepaar Elise und Otto Hampel zerschlagen. Eine vom Fuß der Säule abgerissene Gedenktafel ist nicht beschädigt und wird eingelagert. Die Stele stand an der Müllerstraße nahe der Galerie Wedding.



Die Erinnerungsstele vor der Zerstörung

Foto: as

Der Bezirk will die Infosäule auf dem Rathausvorplatz neu aufstellen lassen. Sie soll „schnellstmöglich wiedererrichtet“ werden, wie Stadträtin Sabine Weißler sagt. 10.000 Euro kostete der Gedenkhort vor zwei Jahren. Entworfen hatte die über zwei Meter hohe Stele aus Sicherheitsglas die Künstlerin Ingeborg Lockemann. Der Bezirk hatte sie am 21. Juli 2018, dem 125. Geburtstag von Hans Fallada, eingeweiht. Der Schriftsteller schrieb anhand der Originalakten der Gestapo den Roman „Jeder stirbt für sich allein“. In dem Roman wird die Geschichte von Elise und Otto Hampel dichterisch überhöht geschildert. Tatsächlich hat das

Ehepaar handgeschriebene Postkarten verteilt. Auf einer dieser Karten stand „Wacht auf. Wir müssen uns von der Hitlerei befreien“. Diese Zeile wählte die Künstlerin für die Vorderseite der Stele. Auf der Rückseite standen Hintergrundinformationen. Helden im Kino-Sinne waren die Hampels nicht. Sie sollen Anfang der 30er Jahren sogar mit den Nazis sympathisiert haben. Der Tod ihres Sohnes während des Krieges hat ihre Meinung geändert. In dieser Sicht waren es private Gründe und nicht Überzeugungen, die sie zu Gegnern des NS-Regimes machten. Auf die Spur kam den beiden auch nicht wie im Kino eine geheimnisvolle übermächtige Geheimpolizei, sondern simple Beschuldigungen unter

Nachbarn. Aufgrund der Postkartenaktion wurden beide zum Tode verurteilt und am 8. April 1943 in Plötzensee hingerichtet. Das Ehepaar wohnte in der Amsterdamer Straße 10. Dort hängt seit 1989 eine Gedenktafel.

Ursprünglich wollten einige Politiker den gesamten Platz vor dem Rathaus nach Elise und Otto Hampel benennen. Der Eigentümer der Freifläche, die BIM (Berliner Immobilien Management), sträubte sich gegen die Umbenennung und auch das Bezirksamt bewies keine ausgesprochene Hartnäckigkeit in dieser Frage. Immerhin ist seit April 2018 ein Fußweg zwischen Müllerstraße und Genter Straße nach den beiden Widerstandskämpfern benannt. **as**

Ein Platz an der Sonne

Solarenergie für Bezirksgebäude

Der Bezirk könnte von öffentlichen Gebäuden deutlich mehr Sonnenstrom gewinnen als bisher. Damit es mehr wird, haben die fünf Stadträte als Bezirksamt am 22. April einen Mustervertrag beschlossen. Dieser soll künftig als Blaupause für Verträge mit Aufstellern von Photovoltaik-Anlagen dienen, die Dächer des Bezirks nutzen wollen. Ein Unternehmen, das dafür bereitsteht, sind die Berliner Stadtwerke. „Wir haben auch dem Bezirk Mitte ein so genanntes Bezirks-Paket angeboten“, sagt ein Pressesprecher des landeseigenen Unternehmens. Sieben Gebäude könnte das Paket umfassen. Der zuständige Stadtrat Carsten Spallek nennt künftige Gebäude, auf denen im Wedding Solaranlagen kommen könnten. „Aktuell gibt es Planungen im Zuge des Neubaus der Grundschulen in der Reinickendorfer Straße 61 im Wedding“, so der Stadtrat. Und die vor kurzem fertig gestellte Grundschule in der Chausseestraße nahe des Erika-Hess-Stadions würde sich ebenfalls eignen. Inwieweit bestehende Gebäude im Wedding für eine Nachrü-

ftung mit Photovoltaik-Anlagen in Frage kommen, wollte das Büro des Stadtrats nicht konkret beantworten.

Die Berliner Stadtwerke erklären, dass ihre „Anlagen den Bezirksämtern kein Geld kosten“. Grund ist eine Vor-und-Zurückpacht. Diese funktioniert so, dass der Bezirk ein Dach an die Stadtwerke verpachtet und dafür im Gegenzug die Photovoltaik-Anlage pachtet. Bezahlt werden müsste der Strom. Das landeseigene Energieunternehmen will die Photovoltaik-Anlagen „so bemessen, dass zwischen 83 und 97 Prozent des erzeugten Stroms auch in dem Gebäude verbraucht wird“.

Druck auf das Bezirksamt übt das seit April 2016 geltende Berliner Energiewendegesetz aus. **as**



Strom vom Dach

Foto: as

Wir haben geöffnet!
 Mo.- Fr. 9³⁰ - 18³⁰
 Sa. 9³⁰ - 14³⁰

122 Jahre
DOMEYER
 EINRICHTUNGEN & EINBAUKÜCHEN



Berlin-Reinickendorf · Am Kurt-Schumacher-Platz

... auf 3 Etagen über 3.000 qm individuelle Einrichtungsideen für Sie!

1898 - 2020 · 122 Jahre Domeyer-Einrichtungen!

122 Jahre Polstermöbel-Kompetenz

Klassische zeitlose Modelle, die handwerklich und fest gepolstert sind. Moderne kuschelige Wohnlandschaften mit vielen Verstell- und Relaxfunktionen. Polstermöbel, die nach **wissenschaftlichen Erkenntnissen der Orthopädie und Ergonomie** gestaltet sind, die eine körpergerechte Sitzposition unterstützen sowie Wirbelsäule und Gelenke **spürbar entlasten**.

Wohnen · Schlafen · Dielen

Die **große Typenvielfalt** unserer Möbelprogramme erlaubt uns immer eine individuelle Zusammenstellung **Ihrer Wunschmöbel**. Alle Maße in Höhe, Breite und Tiefe sind möglich. Eine umfangreiche Holz Auswahl rundet das Angebot ab. **Gerne beraten wir Sie**, planen nach Ihren Wünschen und empfehlen die optimale Raumlösung.

62 Jahre Einbauküchen-Erfahrung

Moderne Küchenfaszination in Hochglanz und Lack, stilvolles Ambiente mit Furnier und Massivholz, **praktisch und pflegeleicht** mit Kunststoffoberflächen und Material-Mix. Die aktuelle Küchentechnik namhafter Hersteller und ein sinnvolles Zubehörprogramm unterstreichen den **individuellen Geschmack**. Vom Aufmaß über Planung und Koordinierung bis hin zur perfekten Endmontage ist immer **derselbe Mitarbeiter Ihr Ansprechpartner**.

Maßmöbel-Planungssysteme

Für jedes **Problem** und für jeden **Einrichtungswunsch** die optimale Lösung! Vom kleinen Einzelschrank bis zum kompletten Innenausbau. Als Ergänzung zu längst **ausgelaufenen Möbelprogrammen** oder zum Einbau in Dachschrägen und Nischen. In allen Holzarten die auf dem **Weltmarkt zu beschaffen** sind, allen RAL-Farbtönen, nach Farbmuster sowie mit vielen Kunststoffoberflächen.



Kompetenz seit 122 Jahren!
 1898 - 2020
DOMEYER
 EINRICHTUNGEN & EINBAUKÜCHEN

Scharnweberstraße 130 - 131
 12405 Berlin-Reinickendorf (Kurt-Schumacher-Platz)

... das alles können und wollen wir Ihnen bieten!
Versprochen!

Kostenlos



Preis fürs City Kino

Das City Kino Wedding ist zum wiederholten Mal mit dem Kinoprogrammpreis ausgezeichnet worden. Der Preis wird seit 1999 jährlich vom Medienboard Berlin-Brandenburg an Kinomacher aus der Hauptstadtregion vergeben und honoriert herausragendes Engagement und Programmgestaltung der Arthouse-Kinos. Ausgezeichnet wurden die 51 besten Filmtheater der Region, 33 aus Berlin, 18 aus Brandenburg. Das Medienboard hatte aufgrund der Probleme der unabhängigen Kinos während der Pandemie das Preisgeld in diesem Jahr auf 1,5 Millionen Euro verdreifacht. Jedes der 61 Bewerber-Kinos erhielt 10.000 Euro Soforthilfe aus der Filmförderung.

Darüber hinaus erhielten die Gewinner Preise in unterschiedlichen Höhen. Das City Kino Wedding freut sich nun über eine weitere, derzeit dringend notwendige Finanzspritze von 15.000 Euro. **dh**

Mit Schiller und Luise gegen Langeweile

Die beiden Bibliotheken im Wedding sind wieder für Ausleihen geöffnet

Viele Familien entdecken in der aktuellen Situation gerade das Buch als neu. Es hilft gegen Langeweile, hält Wissen bereit und entführt aus dem manchmal frustrierenden Alltag in neue Welten. Lesen hilft gegen Corona-Frust und macht Spaß. Gut, dass Mitte Mai auch die öffentlichen Bibliotheken mit ihrem riesigen Bücherschatz wieder geöffnet haben. Im Wedding warten die Bibliothek am Luisenbad und die Schiller-Bibliothek auf große und kleine Leseratten.

Ob Abenteuergeschichte, Grusel, Kinderkrimi oder Sachbuch – die Bibliotheken haben von allem viel im Angebot – kostenlos. Beide Weddinger Bibliotheken haben derzeit Montag, Mittwoch und Freitag von 13 bis 19.30 Uhr geöffnet. Nur am 1. Juni ist geschlossen, weil das Pfingstmontag und damit Feiertag ist. Wer nur Bücher zurückgeben möchte, kann das an den Außen-Rückgabeautomaten an beiden Häusern rund um die Uhr tun. Nutzer müssen jedoch einige Regeln und Hygienevorschriften be-



Die Bibliothek am Luisenbad

Foto: dh

achten. Beim Besuch müssen Mund-Nasen-Masken getragen und die Abstandsregeln eingehalten werden.

Die Anzahl der gleichzeitigen Besucher wird wie in vielen Geschäften durch die Mitführungspflicht von Tragkörben limitiert, teilt das Bezirksamt mit. Darüber hinaus soll der Bibliotheksausweis mitgebracht werden,

neue Ausweise werden ausgestellt. Andere Serviceleistungen, die über den Leihbetrieb hinausgehen, werden derzeit nicht angeboten: Klassenführungen, Veranstaltungen wie Lesungen, Nutzung der Arbeitsplätze und PC-Arbeitsplätze, Bezahlung mit Bargeld und das Lesen der Zeitungen und Zeitschriften vor Ort sind noch tabu.

Auch Kopierer und Drucker können nicht genutzt werden.

Beide Weddinger Bibliotheken haben trotz der Einschränkungen viel Lesestoff für Groß und Klein. Die Bibliothek am Luisenbad in der Badstraße 39 ist auch von der Travemünder Straße aus erreichbar.

Am 1. November 1995 eröffnete die Bibliothek am Luisenbad. Sie befindet sich in einem Haus, das früher zum Vergnügungsviertel rund um die einstige Heilquelle entstanden ist. Vor 25 Jahren entstand direkt an der Panke der moderne, überwiegend unterirdisch angelegte Neubau der Architekten Chestnut und Niess, wobei Teile das alten Gebäudes erhalten geblieben sind. Die Schiller-Bibliothek in der Müllerstraße 149 wurde bereits 1920 als kleine Kinderlesehalle und Jugendbücherei eröffnet. 2015 eröffnete die Bibliothek in einem Neubau wieder und verfügt nun über 1.800 Quadratmeter auf drei Ebenen und über 66.000 Medien. Leselangeweile ist im Wedding also nicht in Sicht! **dh**

Biomüll kommt natürlich auf den Kiezkompost

Der Gemeinschaftsgarten „Rote Beete“ am Centre Français bittet um Biomüllspenden



Her mit den Bioabfällen ...

Im Gemeinschaftsgarten am Centre Français in der Müllerstraße 75 gibt es jetzt einen Kiezkompost. „Wenn

ihr euren Biomüll sinnvoll und nachhaltig entsorgen möchtet, haben wir in unserem Gemeinschaftsgarten ‚Rote Beete‘ einen Kompost, der sich über eure Spenden freuen wird“, schreibt Alexandre Bocage für das Gartenteam. Die Idee ist einfach: Nachbarn können ihren Biomüll einfach auf den Kompost des Gartens werfen. „Gewünscht sind rohe Küchenabfälle, aber bitte keine Zitrusfrüchte oder Fleisch und Knochen, weil das die

Ratten anzieht“, schreiben die Gärtner.

Die Weddinger leisten mit ihrem Biomüll einen Beitrag zum Gedeihen des Gemeinschaftsgartens, der mit der gewonnenen Komposterde seine Beete regenerieren möchte. Inzwischen haben sich begeisterte Nachbarn gemeldet, die fragen, ob die gewonnene Erde auch weitergegeben wird. Wie Alexandre Bocage betont, werde darüber nachgedacht. Allerdings solle die Nutzung in den „Ro-

ten Beeten“ Vorrang haben.

Den Gärtnern am Centre Français geht es aber nicht nur um die Bodenverbesserung. Die Idee des Kiezkomposts besteht auch darin, die Nachbarschaft im das Projekt einzubinden, indem sie die Rohstoffe zum Kompost gibt und somit an der Initiative beteiligt wird. „So kann man sich sozusagen engagieren, ohne viel Zeit zu investieren“, sagt Alexandre Bocage. Wenn dazu noch Menschen gewonnen werden, den Ort zu ent-

decken und Lust bekommen, länger zu verweilen oder gar mitzugärtnern, dann sei das Projekt Kiezkompost erfolgreich. **dh**



... und Komposterde gewinnen.



GASTROFIX

by Lightspeed

Kunst neben Billigmöbel

Künstler vom Stattlab e.V. helfen einander seit fünf Jahren

Demnächst gibt es für den Stattlab e.V. etwas zu feiern. Der Umzug in die Drontheimer Straße jährt sich zum fünften Mal. Nach der Schließung des Stattbades in der Gerichtstraße im Mai 2015 fehlten Räume. Was der Verein jetzt in einer Fabriketage neben Poco Einrichtungsmärkte genau macht, erklären Nils Neumann und Miles C. Morgenstern.

Ist der Stattlab ein Dienstleister oder eine Selbsthilfegruppe?

Nils: Also, Dienstleister eher weniger. Bei uns muss man selber anpacken. Dann schon eher Selbsthilfegruppe. Die meisten Mitglieder sind irgendwie Künstler und versuchen, anderen Künstlern zu helfen. Indem wir uns gegenseitig unterstützen, Arbeitsräume am Laufen halten, ein Fotostudio, Dunkelkammer, Siebdruck- und Buchbindewerkstatt betreiben, indem wir Ausstellungen organisieren und Workshops.

Miles: Wir versuchen, Kunst und Leute zusammenzubringen. Unser Ziel: Niedrigschwellig Kunst konsumieren, Kunst machen unter besseren



Nils Neumann, Vorstandsmitglied beim Stattlab e.V. Foto: as

Bedingungen als zuhause in der WG, Kindern aus er Nachbarschaft zeigen, was das ist, Gestaltung und Kreativität..

Nils: Wir haben etwa 80 aktive Mitglieder, und dazu noch Fördermitglieder. Die Biografien und Hintergründe unserer Leute sind ganz unterschiedlich.

Miles: Die meisten haben mehrere Berufe, denn von Kunst allein kann man kaum leben. Und daher sind auch die Tagesabläufe und aktiven Zeiten ganz unterschiedlich

Was bietet Ihr Flaneuren, die nur mal schauen?

Nils: Es gibt mehrmals im Jahr große Ausstellungen, Parties, Vernissagen. Dazwischen gibt es kleinere Veranstaltungen, etwa Druck- und Fotoworkshops, oder etwa Aktzeich-

nen. Da schaut man am besten auch auf unsere Webseite.

Miles: Aber besser uns vorher schreiben. Manchmal geht es sehr geschäftig zu. Und wenn dann gerade die Druckfarbe antrocknet, passt Besuch nicht immer.

Seid ihr Nostalgiker? Ihr habt eine analoge Schwarz-Weiß-Dunkelkammer und Vakuum-Siebdrucktische aus den 80ern.

Miles: Wir sind kein Technikmuseum oder so. Wir nutzen klassische Techniken, weil es für uns Sinn ergibt. Die analogen Verfahren sind oft unmittelbarer. Wir haben viele Grafiker oder Fotografen, die nicht immer nur Digitaldrucke machen wollen, sondern etwas, was einzigartig ist, was nicht nur austauschbares Strg-P ist.

Nils: Nostalgisch sind wir auf andere Art. Die Uhr in der Werkstatt haben wir aus dem Stattbad in der Gerichtstraße mitgenommen. Ich habe auch ein paar Kacheln aus unserem dortigen Atelier aufgehoben.

Vielen Dank für das Gespräch!

Interview Andrei Schnell

„Labyrinth“ in Gefahr?

Kindermuseum bangt um Existenz

Während die Einschränkungen wegen des Corona-Virus' nach und nach gelockert werden, sieht das Labyrinth Kindermuseum in der Osloer Straße noch keine Chance auf eine Öffnung. Der Mitmach-Museum, gegründet im Jahr 1997, ist ein Ort für Kinderkultur und ein außerschulischer Lernraum. Kinder zwischen drei und elf Jahren können in den interaktiven Ausstellungen anfassen, ausprobieren, lernen. Viele Schulklassen und Hortgruppen besuchen das Museum normalerweise. Mitte Dezember vergangenen Jahres hatte die Ausstellung „Natürlich heute! Mitmachen für morgen“ zum Thema Umwelt und Nachhaltigkeit eröffnet.

Seit dem 14. März ist das Kindermuseum geschlossen. Für die unabhängige Einrichtung sind die fehlenden Besucher problematisch, denn das Museum finanziert sich zu 80 Prozent über Eintrittsgelder und Einnahmen durch Zusatzaktivitäten selbst. „Zudem fehlen für Museen mit vielen Besuchern und hierbei ganz besonders Einrich-

tungen für Kinder, Perspektiven, zu welchem Zeitpunkt und in welcher Form diese wieder öffnen können. Kinder um die Einhaltung der Abstandsregeln zu bitten, ist eine Herausforderung“, sagt Museumsleiterin Ursula Pischel. „Damit ist das Kindermuseum in einer existenzgefährdenden Situation“.

Wer dem ältesten Kindermuseum Berlins helfen möchte, kann über die Webseite Helfen.Berlin jetzt Gutscheine für einen späteren Besuch kaufen. Mehr dazu steht auf der Webseite des Kindermuseums (www.labyrinth-kindermuseum.de). **dh**



Eingang zum Labyrinth in der Osloer Straße Foto: dh



Kulturelles Engagement spielt bei Bayer seit 1907 eine große Rolle. Vom unternehmenseigenen Theater- und Konzerthaus – dem Erholungshaus – über die Unterstützung junger Künstler-Talente im Rahmen der stARTacademy bis hin zu Kunst- und Musik-Projekten für Kinder und Jugendliche: Wir fördern kulturelle Bildung. Denn wir sind überzeugt: Gesellschaftliches Miteinander kann nur dort funktionieren, wo kreative Entfaltung die erste Geige spielt.

www.kultur.bayer.de

Leidenschaft



VEREINSPORTRAIT



1. PBC Wedding



Der Vorläufer des 1. Poolbillard-Clubs Wedding kam 1986 zu Welt. Nach intensivem Training in der Weddinger Kneipe „Kindl Quelle“ wurde der Freizeitverein BC Kindl Quelle gegründet. Nur zwei Jahre später waren zwölf Billardfreunde bereit, auch im Verbandsbillard nach den Sternen zu greifen. Am 1. August 1988 erblickte der 1. PBC Wedding das Licht der Welt, Gründungsmitglieder waren die Brüder Dieter, Martin und Michael Müller, Peter Krause, Lutz Schulz, Uwe Kalinowski und fünf weitere Sportkameraden. Martin Müller ist seit vielen Jahren der 1. Vorsitzende, Dieter der Kassierer im Verein. Und dass man kein Kanonenfutter für die Konkurrenz sein wollte, stellten die Weddinger schon ein Jahr später unter Beweis, als sie auf Anhieb den Aufstieg von der Bezirks- in die Landesliga feiern konnten.

In den nächsten Jahren aber gerieten sie in die Nomadenrolle. Von 1989 bis '91 wurde das Restaurant „Pfeffermühle“ in Moabit zum sportlichen Zuhause, dann zog man in die „Schillerglocke“ in Charlottenburg um. Dann wurde noch kurz Zwischenstation in der Gesundbrunner Stube, „Zum lustigen Erich“ gemacht, ehe die Vereinsmitglieder 1995 in der Holzstraße endlich sesshaft werden konnten. Als Tischlermeister trug Martin Müller damals viel zum Bau des Vereinsheims bei.

Aber Ende 2016 kündigte der Inhaber das Mietverhältnis auf. Abermals erfolgte ein Umzug, nun in die Exerzierstraße, wo aber nur zwei Tische zur Verfügung stehen. Immerhin läuft die Zusammenarbeit mit dem „BillardTreff 65“ in der Seestraße (Foto oben), wo auch die Rundenheimspiele ausgetragen werden, seit 2010 sehr gut.

Auszeichnungen und Erfolge

Die ohnehin schon lange Erfolgsliste wird immer länger. Maßgeblich daran beteiligt ist André Lackner (Foto). Der 29-Jährige gehört dem Verein seit inzwischen 15 Jahren an und feierte 2016 die Deutsche Meisterschaft in der Disziplin 14/1 endlos, die er ein Jahr später erfolgreich verteidigte. In den letzten Jahren wurde er immer wieder in die Deutsche Nationalmannschaft berufen. Etliche Berliner Meisterschaften kamen hinzu – und auch im Snooker war er erfolgreich, wurde im Jahr 2011 Deutscher Meister in der Altersklasse U21. Viele weitere Titel holten auch andere Spieler. Erst im Vorjahr wurde die 2. Vorsitzende Katharina Seiler Berliner Meisterin. Und die 1. Mannschaft mit André Lackner, Justin Dolling, Veronika Ivanovskaia, dem mehrfachen iranischen Meister Amir Divan und dem früheren Europameister Frank Willner peilt alsbald den Aufstieg in die 1. Bundesliga an.



Die ohnehin schon lange Erfolgsliste wird immer länger. Maßgeblich daran beteiligt ist André Lackner (Foto). Der 29-Jährige gehört dem Verein seit inzwischen 15 Jahren an und feierte 2016 die Deutsche Meisterschaft in der Disziplin 14/1 endlos, die er ein Jahr später erfolgreich verteidigte. In den letzten Jahren wurde er immer wieder in die Deutsche Nationalmannschaft berufen. Etliche Berliner Meisterschaften kamen hinzu – und auch im Snooker war er erfolgreich, wurde im Jahr 2011 Deutscher Meister in der Altersklasse U21. Viele weitere Titel holten auch andere Spieler. Erst im Vorjahr wurde die 2. Vorsitzende Katharina Seiler Berliner Meisterin. Und die 1. Mannschaft mit André Lackner, Justin Dolling, Veronika Ivanovskaia, dem mehrfachen iranischen Meister Amir Divan und dem früheren Europameister Frank Willner peilt alsbald den Aufstieg in die 1. Bundesliga an.



Exerzierstraße 28
13357 Berlin-Weddung
Telefon: (030) 492 73 53
Internet: www.pbcwedding.de

1. PBC Wedding

Vorstand

Martin Müller (1. Vorsitzender)
Katharina Seiler (2. Vorsitzende)
Dieter Müller (Kassierer)
André Lackner (Sportwart)

„Stühlerücken“ auf dem Eis

FASS Berlin holt den Ex-Profi Marco Rentzsch als neuen Coach

Ein alter Bekannter kehrt zu FASS Berlin zurück, Marco Rentzsch übernimmt zur neuen Saison das Traineramt beim Eishockey-Regionalligisten im Wedding. Der 54-Jährige folgt auf Oliver Miethke (49), der dem Verein aber als Sportlicher Leiter der 1. Mannschaft und Geschäftsführer der FASS Oberliga Service GmbH weiter erhalten bleibt.

Marco Rentzsch kann auf eine beeindruckende Karriere zurückblicken. Von 1984 bis 2011 absolvierte er als Profi mehr als 1.300 Spiele. Die meiste Zeit verbrachte er beim BSC Preussen, ehe er während der Saison 1996/97 zum DEL-Konkurrenten Rattiger Löwen wechselte. In der Folgesaison ging der 33malige Nationalspieler in die 2. Bundesliga zum EC Bad Nauheim, wo er bis 2002 als Mannschaftskapitän eine Ära prägte.



Oliver Miethke Foto: Alexandra Bohn



Marco Rentzsch bringt jede Menge Erfahrung mit.

Foto: FASS Berlin

In den letzten Jahren seiner Karriere stand er bei verschiedenen Clubs in Oberliga und Regionalliga unter Vertrag, darunter FASS Berlin, wo er zwischen 2005 und 2007 in 62 Spielen auf dem Eis stand. Zuletzt führte er 2010/11 den ESC 07 Berlin als Spielertrainer zum Meistertitel in der Sachsenliga, die danach in Regionalliga Ost umbenannt wurde. Seit dem Ende seiner Spielerkarriere arbeitet Marco Rentzsch als Physiotherapeut, hat aber auch beim ECC das Traineramt von 1. Mannschaft, Junioren und Jugend innegehabt.

„FASS ist ein gut organisierter und gut geführter Verein, bei dem sich Trainer und Mannschaft auf den Sport konzentrieren können“, sagt der neue Coach. „Ich freue mich sehr auf die Aufgabe. Wir werden sicher ein Team haben, mit dem wir wieder

oben mitspielen.“ Der Sportliche Leiter Oliver Miethke: „Wir haben mit Marco den Kandidaten bekommen, der ganz oben auf unserer Liste stand. Seine Erfahrung ist ohne Beispiel. Er hat mit manchen unserer Jungs noch zusammengespielt, andere hat er als Junioren trainiert. Marco will immer gewinnen, diese Mentalität lebt er vor.“

Zu seinem eigenen Rückzug fügt Miethke hinzu: „Ich bin ja nicht weg, sondern werde Marco unterstützen. Wir kennen uns lange und ergänzen uns gut. Ich musste in der letzten Saison akzeptieren, dass das Traineramt mit der Verantwortung für mein Unternehmen nur schwer vereinbar war. Ich hatte das wirklich unterschätzt. Marco wird noch mehr Energie in die Arbeit mit dem Team stecken, und so wollen wir den nächsten Schritt machen.“ **red**

Bald Spiel, Satz und Sieg

Bei Tennisklubs in den Rehbergen läuft der Betrieb langsam an

Während Sportler in so genannten Kontaktsportarten in der Corona-Krise noch weitgehend zum Nichtstun verurteilt sind, läuft das Vereinsleben im Tennis langsam wieder an. Die an und in den Rehbergen beheimateten Vereine wollen so weit wie möglich wieder in den Sportmodus schalten, natürlich unter den geltenden behördlichen Anordnungen.

Der BSC Rehberge etwa holt die Saisonöffnung mit einem kleinen internen Mixed-Turnier nach. Am 7. Juni heißt es auf der Anlage an der Sambesistraße wieder Spiel, Satz und Sieg. Das Vorstandsteam hat dazu mehrere Maßnahmen beschlossen. So sind die Besucher angehalten, erhöhte Hygienemaßnahmen einzuhalten, die Abstandsregelung von 1,5 Metern zu anderen Personen gilt, Tische und Bänke werden auseinan-



Im Klubhaus des BTC Rot-Gold ist noch nicht viel los.

Foto: bek

dergestellt. Umkleiden, Duschen und mit diesen verbundene WCs sind zu schließen. Die oberen Toiletten können genutzt werden.

Der BTC Rot-Gold wartet noch ein wenig länger mit den ersten Aufschlägen bei einem Turnier. Das traditionell an Pfingsten stattfin-

dende Schleifchen-Turnier wurde auf Samstag, 25. Juli, verschoben.

Beim TSV Wedding 1862 steht zunächst kein Turnier an, aber seit ein paar Wochen kann wieder trainiert werden, selbstverständlich ebenfalls unter Einhaltung der Covid-19-Regelungen. **bek**



Top-Produkte bei uns immer stark reduziert!

Holen Sie sich bei uns einen aktuellen
Flyer oder schauen Sie online:
www.paul-gerhardt-apotheke.de

Vorbestellen per WhatsApp,
Threema, Telegram, Signal,
iMessage: **(0151) 56022333**

- Schicken Sie uns Ihr **Rezept- oder Produktfoto**.
- Wir schreiben Ihnen, ab wann Ihre Sachen bereitliegen!



Threema



Wir haben Masken für Sie vorrätig!

3-lagige Masken* (siehe Foto):	10 Stück: 9,98	FFP2 Masken*:	1 Stück: 5,98
	50 Stück: 39,98		2 Stück: 9,98

Unsere Top-Angebote bis 30.09.2020

- CBD Öl 5% KDM Liquids: **-30%** (20,98)
- ibudolor akut 400 mg: **-30%** (3,78)
- Kijimea Reizdarm: **-23%** (12,98)
- Grippostad C: **-29%** (9,98)
- Ladival: **-29%** (5,98)
- Kijimea Reizdarm Pro: **-22%** (15,48)
- Vividrin Azelastin Nasenspray: **-29%** (7,98)
- Vividrin Azelastin Augentropfen: **-30%** (8,98)
- Kytta: **-1%** (4,98)

30% Rabatt ggü. UVP auf vorrätige Artikel

Paul Gerhardt Apotheke
Müllerstr. 58 · 13349 Berlin
Telefon: (030) 45 79 80 50
Messenger: (0151) 560 22 333
Öffnungszeiten:
Mo bis Fr 08.30-19.00
Samstag 09.00-14.00
Alle Angebote & Vorbestellung:
www.paul-gerhardt-apotheke.de



PRODUKT-RABATT-COUPON

6,98

Milinda Hände
Desinfektions-
Lösung Ethanol
70% (V/V), 300 ml
Ohne Coupon: 7,98 €

Solange der Vorrat reicht.

PRODUKT-RABATT-COUPON

4,98

FFP2 Maske, 1 Stück
Ohne Coupon: 5,98 €

Solange der Vorrat reicht.

PRODUKT-RABATT-COUPON

29,98

50 „OP-Masken“
Ohne Coupon: 39,98 €

Solange der Vorrat reicht.

x50

Neuer Optimismus beim „letzten Mohikaner“

Der Handballverein Turnsport 1911 will die im März abgesagte Mitgliederversammlung in Kürze nachholen

Der „letzte Mohikaner“ hat seine Zuversicht nicht verloren. Ganz im Gegenteil, Reinhard Wodrich, den alle im Handballverein Turnsport 1911 seit vielen Jahren Unkas nennen, dem Sohn des Chingachgook aus den Lederstrumpf-Büchern, strahlt eine Menge Optimismus aus. „Es geht langsam wieder voran“, sagt die inzwischen 85 Jahre alte gute Seele des Vereins.

Dass etwa die angestammte Halle an der Koloniestraße, die wegen der Flüchtlingskrise 2015 für den Verein gesperrt wurde, nach fast fünf Jahren Abstinenz

bald wieder von Turnsport genutzt werden könnte, ist ein zusätzlicher Tropfen im Freudenbecher. „Die Renovierungsarbeiten haben nach dem Freizug lange gedauert und es wird sich auch noch etwas hinziehen, aber im Herbst werden wir endlich wieder in die Halle können.“

Und zuvor steht die Jahreshauptversammlung an. Die war eigentlich im März anberaumt, aber durch die Corona-Krise war der Termin obsolet. „Wir hoffen, die Mitgliederversammlung am morgigen Freitag oder am ersten Freitag im Juni durch-

zuführen“, sagte Unkas. Diese soll im Vereinsheim des BSC Rehberge an der Afrikanischen Straße stattfinden, unter Berücksichtigung der Corona-bedingten Maßnahmen wie etwa der Einhaltung der Abstandsregeln. „Und so viele sind wir ja nicht, ich rechne mit 25 Mitgliedern.“

Auf der JHV aber sollen wichtige Weichen für die Zukunft gestellt werden. Joachim Kurth soll Jürgen Woide als 1. Vorsitzenden des Gesamtvereins ablösen, Woide wird das Amt des Sportwartes übernehmen. Nico Schenker soll Abteilungsvorsitzender bleiben, Wodrich ist sein designierter Stellvertreter. Die Bestätigung durch die Mitglieder gilt als Formsache.

Wodrich will dann mit vollem Elan die anstehenden Aufgaben angehen. Die Jugend liegt ihm dabei besonders am Herzen. „Die Mitgliederzahl in der Jugend ist bedenklich zurückgegangen. Im vergangenen Herbst hat uns eine komplette D-Jugendmannschaft verlassen, nur mit Ach und Krach haben wir noch ein E-Jugendteam zusammenstellen können. Und Corona hat die Lage noch zu-



Wollen auf der Mitgliederversammlung zu den Vorstandswahlen antreten: Reinhard „Unkas“ Wodrich (l.) und Joachim Kurth. Foto: bek



Der „Dornröschenschlaf“ der Halle an der Koloniestraße wird hoffentlich bald beendet sein. Foto: bek

sätzlich verschärft“, sagt das Turnsport-Urgestein. „Wir wollen demnächst wieder verstärkt in die Grundschulen gehen, fangen aber fast bei Null an.“

Wenn aber einem die Trendwende zuzutrauen ist, dann ihm. Wodrich, der sich seinen Spitznamen bei Indianerspielen in den Rehbergen erworben hatte, wurde mit seinem Kumpels als 15-jähriger von einem Sportlehrer zum Handball geschickt, und

Unkas fand Gefallen an dem Sport. Er machte als einer der Ersten in Berlin einen Trainerschein, trainierte zahlreiche Jugend-, Männer- und Frauenmannschaften. Die Torfrau hatte es dem Trainer besonders angetan, er heiratete sie, und die gemeinsame Begeisterung für den Sport ist bis heute geblieben. Nur Kinder, die gab es nicht. „Dafür haben wir ja Turnsport als große Familie“, sagt der „letzte Mohikaner“. **bek**



WIR HABEN FÜR SIE GEÖFFNET!

RESTAURANT STRANDBAD LÜBARS

TÄGLICH VON 11 - 21 UHR

100% DEUTSCHE UND MEDITERRANE KÜCHE

STRANDBAD LÜBARS (BADEBETRIEB)

TÄGLICH VON 09 - 19 UHR

- * KEINE ONLINEBUCHUNG - TICKETS VOR ORT
- * KEINE ZEITBESCHRÄNKUNG
- * TARIFE UNTER WWW.STRANDBAD-LUEBARS.DE

WIR FREUEN UNS AUF IHREN BESUCH!

STRANDBAD LÜBARS, AM FREIBAD 9, 13469 BERLIN, TEL.: 030-53086035, INFO@STRANDBAD-LUEBARS.DE

WEZ - Soforthilfe!

Endlich für Sie da oder nach wie vor dabei! Es wird wieder lockerer ...
Unternehmer und Dienstleister präsentieren sich:

Auto & Technik



**Autohaus Wegener
Berlin GmbH**
Oranienburger Straße 180
13437 Berlin-Wittenau

Telefon: 030 25800990
www.autohaus-wegener.de

Öffnungszeiten:

Mo-Fr 07:00-12:00 Uhr
13:00-18:00 Uhr
Sa 09:00-16:00 Uhr



MT KFZ-Werkstatt
B.Morcinek & M.Tabor GbR
Oranienburger Str. 95
13437 Berlin

Telefon: 030 409 125 90
mt-kfz-werkstatt@web.de



Kfz-Meisterbetrieb
Gerd Kulkowski
Lübarger Straße 40-46
13435 Berlin

Telefon: 030 411 30 95
info@gk-werkstatt.de

Öffnungszeiten:

Mo-Do 8-16 Uhr
Fr 8-14 Uhr
oder nach Absprache



Sachverständigen Zentrum Berlin
Saatwinkler Damm 70-71
13627 Berlin

Telefon: 030/ 455 090 - 0
Telefax: 030/ 455 090 - 50
berlin@s-v-z.de
www.s-v-z.de

Öffnungszeiten:

Mo-Fr 08:00-18:00 Uhr
Sa 08:00-13:00 Uhr



AFZ - Auto Freizeit Zubehör GmbH
KFZ-Meisterbetrieb
Scharnweberstr. 2
13405 Berlin

Telefon: 030 - 4987 22 88
Fax: 030 -4987 21 32
E-Mail: info@afz-berlin.de
www.afz-berlin.de
www.auto-alarm-berlin.de

Öffnungszeiten:

Mo-Fr 8 bis 18 Uhr
Sa 10 bis 14 Uhr



Eva Frisör im Paracelsusbad
Roedernallee 200
13407 Berlin

Telefon: 030 49 54 47 11
evajaro@t-online.de
www.frisoer-im-paracelsusbad.de

Öffnungszeiten:

Di-Fr 09:00-18:00 Uhr
Sa 08:00-14:00 Uhr

Bildung & Beruf



**Euro-Schulen Berlin/Euro
Akademie Berlin**
Berliner Str. 66 · 13507 Berlin

Telefon: 030 435 570 30
Telefax: 030 435 570 59
berlin@eso.de
berlin@euroakademie.de
www.euroakademie.de/berlin

Öffnungszeiten:

Mo-Fr 07:00-17:00 Uhr
Sa 07:30-15:30 Uhr
Wir beraten am Telefon
und auch virtuell!



TEAM Personal-Service GmbH
Ollenhauerstraße 1-2
13403 Berlin

Telefon: 030 497 795 0
Telefax: 030 497 795 18
WhatsApp: 0172 175 69 51
info@team-ps.de
www.team-ps.de



**Cassiopeia - Bildung, Coaching,
Vermittlung für Jobsuchende OHG**
Mühlenfeldstraße 15
13467 Berlin-Hermsdorf

Telefon: 030 97607412
WhatsApp: 0163 1647203
mail@cassiopeia-jobs.de
www.cassiopeia-jobs.de
Termine nach tel. Vereinbarung



**WEITERBILDUNG
THEATERPÄDAGOGIK**
Akademie der Kreativen
Bildung GmbH
Wicelstr. 16-17
10551 Berlin

Telefon: 030 40 53 50 40
www.theaterpaedagogik.com.de



**BBIZ - Berliner Bildungs- und
Integrationszentrum GmbH**
Großkopfstraße 8
13403 Berlin

Telefon: 030 85616541
info@bbiz-bildedeinezukunft.de
www.bbiz-bildedeinezukunft.de

Sprechzeiten für Schulabschlüsse
MSA/BBR:
08:00 - 16:00 Uhr



Ein Angebot der Studio2B GmbH

**veedu - ein Angebot der
Studio2B GmbH**
Ringbahnstraße 34
12099 Berlin

Telefon: 030 634 99 87 13
info@veedu.de
www.veedu.de

Sprechzeiten: Telefonisch
Di-Fr 11:00-15:00 Uhr



Flotte Lotte e. V.
Senftenberger Ring 25
13351 Berlin

Telefon: 030 4167011
info@flotte-lotte-berlin.de
www.flotte-lotte-berlin.de

Dienstleistungen



Haus für Sicherheit
Kapweg 5
13405 Berlin

Telefon: 030 452 88 00
Telefax: 030 452 91 94
info@wir-sichern-berlin.de
www.wir-sichern-berlin.de

Öffnungszeiten:
Mo-Fr 09:00-18:00 Uhr



SHAMBALA~Praxis
Ihre Wohlfühlloose mit Herz
Deeper Pfad 2
13503 Berlin

Telefon: 030 896 24 643
Mobil: 0163 880 880 9
kontakt@shambala-praxis.com
www.shambala-praxis.com

Öffnungszeiten:
täglich außer freitags
nach Vereinbarung

**Buchen Sie jetzt
Ihre Anzeige in der
nächsten Ausgabe**

Kontaktieren Sie uns:

Tel. 030 / 43 777 82 - 20 oder
Anzeigen_WEZ@raz-verlag.de

Jetzt jeden letzten
Freitag im Monat!

Nächste Ausgabe:
26. Juni '20

Anzeigenschluss:
19. Juni '20

WEDDINGER Allgemeine Zeitung

**BESTATTUNGEN
SCHWARZ KG****Fellbacher Straße 26
13467 Berlin**Telefon Tag & Nacht
030 404 76 00
Erd-, Feuer & Seebestattungen**Allianz****Hans-Jörg Wobschall
Allianz Generalvertretung
Brahestraße 38
10589 Berlin**Telefon: 030 34 50 91 10
Telefax: 030 34 50 91 12
hans-joerg.wobschall@allianz.de
www.vertretung.allianz.de/hans-joerg.wobschall**Peter und Struck
Rechtsanwälte PartG****Rechtsanwälte
Peter & Struck PartG
Am Borsigturm 9
13507 Berlin**Telefon: 030 40 999 48 90
Telefax: 030 40 999 48 99
kanzlei@rechtsanwaelte-peter.de
www.rechtsanwaelte-peter.deÖffnungszeiten:
Mo-Do 09:00-18:00 Uhr
Fr 09:00-15:00 Uhr**Dr. Annika Backe-Dahmen
Wort-Finderin, PR-Passionista
abd kommunikation
Gollanzstraße 83
13465 Berlin**Mobil: 0176 457 987 23
a.backe-dahmen@abd-kommunikation.de
annika.backe-dahmen@posteo.de
www.abd-kommunikation.de**Wirtschafts- und
Unternehmensberatung
Dipl. Kfm Heimo Schumacher
Vermögenssicherung in
der Krise
Beckumer Str. 36
13507 Berlin**Telefon: 030 450 84 172
Telefax: 030 22187760
Mobil: 0172 67 787 40
schumacher@heimo-schumacher.de**HOTQUA
Frank Höchsmann
Speerweg 11
13465 Berlin Frohnau**Telefon: 030 40107722
Mobil: 01749328450
Telefax: 030 40107755
info@hotqua.de
www.hotqua.de
Öffnungszeiten/Sprechzeiten:
Mo-Fr 09:00-17:00 Uhr**BBT Bürotechnik Schulze & Schulze oHG
Berliner Straße 67
16540 Hohen Neuendorf**Telefon: 03303 54 10 41
Telefax: 03303 54 10 42
info@bbt-online.de
www.bbt-online.deÖffnungszeiten:
Mo-Fr 09:00-18:30 Uhr
Sa 10:00-13:00 Uhr**MiBB Versicherungsmakler
Bernhard Klabe
Jägerstraße 11 b
16540 Hohen Neuendorf**Telefon: 030 30 20 50 50
oder 0330 350 61 62
Mobil: 0178 8798828**M&W Bürobedarf
Schreibwarenladen
Schubartstraße 33-37
13509 Berlin**Telefon: 030 43 55 706
Mobil: 0179 75 87 974
Telefax: 030 43 55 70 89
info@mwbuerobedarf.de
www.mw-buerobedarf.deÖffnungszeiten:
Mo-Fr 13:00-17:00 Uhr**Seebad Heiligensee
Sandhauser Straße 132
13503 Berlin**

Telefon 030 43 74 69 70

Einzelhandel & Shopping**DUK - DAS UNMÖGLICHE
KAUFHAUS Berlin Tegel
Buddestr. 13
13507 Berlin-Tegel**Mobil: 0163 4314603
duk.berlin@gmail.com
www.duk-berlin-tegel.business.siteÖffnungszeiten:
Mo-Fr 09:30-18:00 Uhr
Sa 09:30-15:00 Uhr**Berliner Flugdienst &
Britain für Dich
Reisebüro
Hainbuchenstr. 34a
13465 Berlin**Telefon: 030 261 10 61
Telefax: 030 265 04 22
bfd-reisebuero@arcor.de
www.expeditions-kreuzfahrten-berlin.deÖffnungszeiten:
Mo-Fr 09:30-18:00 Uhr
Sa 09:30-12:30 Uhr**Tegeler Bücherstube GmbH
Glienicke Bücherstube
Buchhandlung Menger
Buchhandlung Haberland
Grußdorfstr. 18
13507 Berlin**Telefon: 030 4339503
Telefax: 030 4337390
c.schulz-rother@tegeler-buecherstube.deÖffnungszeiten:
Mo-Fr 09:00-19:00 Uhr
Sa 09:00-16:00 Uhr**Berlin
Pralinen und Trüffel
seit 1880****Sawade Berlin - Werksverkauf
Wittestraße 26d
13509 Berlin**Telefon: 030 430 060
Telefax: 030 430 065 7
info@sawade.berlin
www.sawade.berlinÖffnungszeiten:
Mo-Fr 10:00-18:00 Uhr**Lichterglanz
Die Kerzenmanufaktur
Räuschstraße 17 A
13509 Berlin**Telefon: 030 43 77 98 30
alle@die-kerzenmanufaktur.de
www.die-kerzenmanufaktur.deÖffnungszeiten:
Di-Fr 14:00-18:00 Uhr
Sa 10:00-14:00 Uhr**Die Reitsportscheune
Reitsportzubehör
Second Hand & Outlet
Eichborndamm 260
13437 Berlin**Telefon: 030 84523120
die-reitsportscheune@gmx.de
www.diereitsportscheune.deÖffnungszeiten:
Di 10:00-14:00 Uhr
Mi 10:00-18:00 Uhr
Do 10:00-14:00 Uhr
Fr 14:00-18:00 Uhr
Sa 10:00-18:00 Uhr**Floronja
Waldseeweg 33
13467 Berlin-Hermsdorf**Telefon: 030 404 60 06
Fax: 030 405 84 230Öffnungszeiten:
Di-Fr 11:00-17:00 Uhr
Sa 11:00-13:00 Uhr
und nach Vereinbarung**SOPRORO
Das Sozialwarenhause
Roedernallee 88-90
13437 Berlin**Telefon: 030 32 50 46 99
Telefax: 030 32 50 43 53
info@soproro.de
www.soproro.deÖffnungszeiten:
Mo-Fr 10:00-18:00 Uhr
Sa 10:00-14:00 Uhr**Katis Kleidchen
Damenboutique
Medebacher Weg 29
13507 Berlin**Telefon: 0176 55 269 150
Mail: katis.kleidchen@yahoo.com
www.katis-kleidchen.deÖffnungszeiten
Mo geschlossen
Di-Sa 11-18 Uhr**Aroma & Natur
B.u.W. König GbR
Berliner Straße 86
13507 Berlin**Telefon: 030 43402270
Telefax: 030 43402271
aroma-und-natur@web.de
www.aroma-und-natur.deÖffnungszeiten:
Di-Fr 10:00-18:00 Uhr
Sa 10:00-16:00 Uhr**DOMEYER
Einrichtungen & Einbauküchen
Scharnweberstrasse 130/131
13405 Berlin-Reinickendorf**Telefon: 030 41 70 66 3
info@moebel-domeyer.de
www.moebel-domeyer.deÖffnungszeiten:
Mo-Fr 09:30-18:30 Uhr
Sa 09:30-14:30 Uhr**Der Rosenkavalier
Ernststraße 74
13509 Berlin**der-rosenkavalier@web.de
www.der-rosenkavalier.comÖffnungszeiten:
Mo-Fr 8:00 - 18:00 Uhr
Sa 9:00 - 13:00 Uhr
Pfungstsonntag 10:00 - 12.00 Uhr**Druck und Stick / M und R
Werbeagentur GmbH
Brunowstraße 5
13507 Berlin**Telefon: 030 91471069
info@dus-berlin.de
www.dus-berlin.deÖffnungszeiten:
Mo-Fr 10:00-18:00 Uhr**MAGO Tegel
Gorkistraße 1
13507 Berlin Tegel**Öffnungszeiten:
Mo-Fr 08:00-18:00 Uhr
Sa 08:00-16:00 Uhr



GrößenWahnsinn
 Inh. Susen Hothmer
 Marie-Elisabeth-Lüders-Str. 4
 10625 Berlin-Charlottenburg

Telefon: 030 311 633 60
 info@groessen-wahnsinn.de
 www.groessen.wahnsinn.de

Öffnungszeiten:
 Mo-Fr 10:00-18:00 Uhr
 Sa 10:00-14:00 Uhr



**Wein und Spirituosen
 Center Wirz e.K.**
 Brunowstraße 17
 13507 Berlin

Telefon: 030 4339004
 info@berlinerweinwelt.de
 www.berlinerweinwelt.de

Öffnungszeiten:
 Mo-Fr 09:30-18:00 Uhr
 Sa 09:30-13:30 Uhr



MEDIMAX Berlin-Reinickendorf
 Oraniendamm 10-6
 Berlin-Reinickendorf
 13469 Berlin

Telefon: 030 4020320
 info.berlin-reinickendorf@
 medimax.me
 www.medimax.de

Öffnungszeiten/Sprechzeiten:
 Mo-Sa 10:00-20:00 Uhr

Freizeit & Tourismus



Matzes Anglertreff
 Auguste-Viktoria-Allee 4
 13403 Berlin

Telefon: 030 49 15 05 8
 info@matzes-anglertreff.de
 www.matzes-anglertreff.de

Öffnungszeiten:
 Mo-Do 10:00-18:00 Uhr
 Fr 10:00-20:00 Uhr
 Sa 10:00-18:00 Uhr

**Miniaturgolf am Schäfersee
 K.Plura**
 Am Schäfersee
 13407 Berlin

Telefon: 030 4557433
 Öffnungszeiten
 Mo-So 11:00 - 19:00



Knighttours
 Ernststraße 56
 13509 Berlin

Telefon: 030 43 23 028
 Telefax: 030 43 26 908
 info@knighttours.de
 www.knighttours.de

Öffnungszeiten:
 Mo-Fr 10:00-14:00 Uhr

Haus, Garten & Immobilien



BS-JALOUSIENPROFI
 Scharnweberstr. 116
 13405 Berlin

Telefon: 030 98352408
 Telefax: 030 29313799
 bsjalousienprofi@gmail.com
 www.bs-jalousienprofi.de
 www.facebook.com/
 Bsjalousienprofi

Öffnungszeiten:
 Mo-Do 08:30-18:00 Uhr
 Fr 08:30-15:00 Uhr
 Sa nach Vereinbarung



PLAMECO Fachbetrieb
 Andreas Nissel
 Oraniendamm 4
 13469 Berlin

Tel. 030 40 39 54 60

Öffnungszeiten:
 Di./Mi./Fr. 10:00-17:00 Uhr



Im Norden GmbH
 Schnee- und Eisbeseitigung
 Miraustraße 27-29
 13509 Berlin

Telefon: 030 8229536
 info@winterdienst-im-norden.de
 www.winterdienst-im-norden.de

Öffnungszeiten:
 Mo-Do 10:00-16:00 Uhr



RE/MAX Classic Berlin
 Cenes Immo GmbH
 Am Borsigturm 13
 13507 Berlin

Telefon: 030 41036100
 Telefax: 030 41036119
 classic.berlin@remax.de
 www.remax-classic-berlin.de

Öffnungszeiten:
 Mo-Fr 09:00-17:00 Uhr

DieMaklerin.berlin.

DieMaklerin.berlin
 Suncica Bukovec
 Schorfheidestraße 29A
 13439 Berlin

Telefon: 030 45022383
 Mobil: 0179 1488076
 Telefax: 030 45022382
 info@diemaklerin.berlin
 www.diemaklerin.berlin



ALADOMO Schwedenhaus GmbH & Co.KG
 Karl-Liebknecht-Straße 137
 16548 Glienicke-Nordbahn

Telefon: 030 5210 786 10
 Telefax: 030 5210 786 20
 info@aladomo.de
 www.aladomo.de

Öffnungszeiten:
 Mo-Do 09:00-18:00 Uhr
 Fr 09:00-16:00 Uhr
 Musterhausbesichtigungen
 nach Absprache



p.w.Meier Bauelemente
 Alt-Wittenau 34
 13347 Berlin-Wittenau

Telefon: 030 433 99 91
 Telefax: 030 433 60 06
 p.w.meier-bauelemente@
 t-online.de

Öffnungszeiten:
 Mo-Do 09:00-17:00 Uhr
 Fr 09:00-15:00 Uhr

Gartendienst Abdallah

Mobil: 0152 29047039
 alimaabdallah@outlook.de



Glasreinigung
 Thomas Berger
 Hermann-Piper-Straße 29
 13403 Berlin

Telefon: 030 23 58 87 71
 Mobil: 0152 33 50 53 46
 info@wirputzendeinefenster.de
 www.wirputzendeinefenster.de

Öffnungszeiten:
 Mo-Fr 09:00-18:00 Uhr



SchwörerHaus KG
 Stedingerweg 1+3
 10407 Berlin-Prenzlauer Berg

Telefon: 030 42 02 32 61
 oder 030 42 80 54 85
 info@schwoerer.de
 www.schwoererhaus.de
 Telefonische Voranmeldung



Burchardt Immobilien GmbH
 Hermsdorfer Damm 90
 13467 Berlin

Telefon: 030-40509370
 info@hauptstadtprofi.de
 www.hauptstadtprofi.de
 Öffnungszeiten:
 Mo-Fr 10:00-17:00 Uhr
 und nach Vereinbarung



Gutachterin und Maklerin
 Margaretenstr. 2
 16540 Hohen Neuendorf

Mobil: 0176-34598105
 Telefon: 03303-598985
 brigitte.knecht@immo-knecht.de
 Web: https://immo-knecht.de

Mario Todaro
 BDSF-geprüfter Sachverständiger
 Seestraße 7
 13467 Berlin

Telefon 030 411 04 20
 todarobau@aol.com



GEWE Wintergartenzentrum
 Berlin und Brandenburg GmbH
 Hamburger Chaussee 195
 14624 Dallgow

Telefon: 03322 22960
 E-Mail: dallgow@gewe.com
 Internet: www.gewe.com

allgemeine Öffnungszeiten:
 Mo - Fr 10:00-17:00 Uhr
 Sa 10:00-14:00 Uhr

Hotels & Gastronomie



SAMPOR-KAFFEE-BERLIN
 Ruppiner Chaussee 289
 13503 Berlin-Heiligensee

Telefon: 030 54 88 88 30
 info@sampor-kaffee-berlin.de
 www.sampor-kaffee-berlin.de

Öffnungszeiten:
 Mo Ruhetag
 Di-Fr 09:00-18:00 Uhr
 Sa 09:00-18:00 Uhr
 So 12:00-18:00 Uhr



Perlenmühle
 Ernststraße 53
 13509 Berlin

Tel. 030 417 44 537
 post@perlenmuehle.de

Öffnungszeiten:
 Mo-Fr 5:30-18:00 Uhr
 Sa 6:00-15:30 Uhr
 So+Feiertag: 6:00-16:30 Uhr



L.I.B. - Leidenschaft in Bier GmbH
 Martin Schmidt
 Robinienweg 3
 13467 Berlin

Telefon: 030 255 629 33
 Mobil: 0151 155 91 983
 info@leidenschaft-in-bier.de



Landhaus Hubertus
 Restaurant &
 Veranstaltungslocation
 Stahleweg
 Invalidensiedlung 46
 13465 Berlin

Telefon: 030 401 17 46
 Mobil: 0172 305 06 08
 info@landhaushubertus.com
 www.landhaushubertus.com

Öffnungszeiten:
 Mi-So 12:00-19:30 Uhr



MAGO Werksverkauf
 Miraustraße 68
 13509 Berlin

Telefon: 030 43 55 82 72
 info@mago-wurst.de
 www.mago-wurst.de

Öffnungszeiten:
 Mo-Fr 09:00-18:00 Uhr
 Sa 08:00-14:00 Uhr



Aseli Fabrikverkauf
 Granatenstraße 22-24
 13409 Berlin

Telefon: 030 499 88 99 0
 Telefax: 030 499 88 99 9
 ecom@aseli.de
 www.aseli.de

Öffnungszeiten:
 Mo-Fr 06:30-16:00 Uhr



FORSTHAUS Sommerswalde
 Sommerswalde 4-5
 OT Schwante-Sommerswalde
 16727 Oberkrämer

Restaurant: 03 30 55-21 55 98
 Service-Handy: 0151-22 23 59 11
 restaurant@forsthaus-sommerswalde.de
 www.forsthaus-sommerswalde.de



Café Züri
 Senftenberger Ring 51
 13435 Berlin

Telefon : 030/ 400 57 458
 cafe-zueri@gmx.de
 www.cafe-zueri.de

Öffnungszeiten:
 Mo, Mi, Do, Fr 11:00 - 18:00 Uhr
 Sa und So 12:00 - 18:00 Uhr
 Di geschlossen



Yes Haus
Thailändisches Spezialitäten
Berliner Straße 109
13467 Berlin-Hermsdorf

Telefon: 030 3971 6012
 www.yeshaus-berlin.com

Öffnungszeiten:
 Abhol- und Lieferservice
 Mo Ruhetag
 Di-Fr 17:00-21:00 Uhr
 Sa 14:00-21:00 Uhr
 So 12:00-20:00 Uhr



Lucky Chinese
China Restaurant
Alt-Tegel 29
13507 Berlin

Telefon: 030 4335033
 mail@lucky-chinese.de
 www.lucky-chinese.de

Öffnungszeiten:
 Täglich 11:30-23:00 Uhr



Feldblick
Manfred Mularski Bistro
Am Dachsbau 12
13503 Berlin

Telefon: 030 4314912
 feldblick@arcor.de

Öffnungszeiten:
 Abholservice
 Mo Ruhetag
 Di-So 12:00-20:00 Uhr



Restaurant Morgenland
Türkisch-Orientalische Speisen
Düsterhauptstraße 1
13469 Berlin

Telefon: 030 403 95 995
 info@morgen-land.de
 www.morgen-land.de

Öffnungszeiten:
 Di-So & Feiertag ab 12 Uhr
 Außerhalb unserer Öffnungszeiten
 auch nach Vereinbarung



PizzAngelo
Buddestraße 14 • 13507 Berlin

Telefon: 030 22 47 42 64
 pizzangeloberlin@gmail.com
 www.pizzangeloberlin.eatbu.com

Öffnungszeiten:
 Mo-Sa 11:00-20:00 Uhr
 und nach Vereinbarung



Restaurant Jasnoor
Hohefeldstraße 37
13467 Berlin

Telefon: 030 40578818
 Öffnungszeiten:
 Mi - Mo 12:00 - 21:00 Uhr
 (Dienstag ist Ruhetag)

mit Lieferservice



Feinbäckerei & Konditorei Laufer
Seebadstraße 32
13467 Berlin

Telefon: 030 404 16 71
 www.konditorei-laufer.de

Öffnungszeiten:
 Mo-Fr 06:30-18:00 Uhr
 Sa 06:30-13:00 Uhr
 So 07:30-10:30 Uhr

Feinbäckerei & Konditorei Laufer
Café-Bistro
Heinsestraße 37
13467 Berlin

Telefon: 030 40 54 19 35
 www.konditorei-laufer.de

Öffnungszeiten:
 Mo-Fr 06:30-18:30 Uhr
 Sa 06:30-18:00 Uhr
 So 07:30-18:00 Uhr

Feinbäckerei & Konditorei Laufer
Wachsmuthstraße 18
13467 Berlin

Telefon: 030 40 58 50 50
 www.konditorei-laufer.de

Öffnungszeiten:
 Mo-Di 06:00-17:30 Uhr
 Mi 06:00-13:00 Uhr
 Do-Fr 06:00-17:30 Uhr
 Sa 06:00-13:00 Uhr

Feinbäckerei & Konditorei Laufer
Glienicke/Nordbahn
Märkische Allee 76
16548 Glienicke/Nordbahn

Telefon: 0330 564 27 88 7
 www.konditorei-laufer.de

Öffnungszeiten:
 Mo-Sa 07:00-21:00 Uhr

Feinbäckerei & Konditorei Laufer
Frohnauer Straße 21
13467 Berlin

Telefon: 030 43 74 64 38
 www.konditorei-laufer.de

Öffnungszeiten:
 Mo-Fr 06:00-17:30 Uhr
 Sa 06:30-12:30 Uhr



Eis Schober
Auguste-Viktoria-Allee 45
13403 Berlin
 Telefon: 030 46 79 55 55

Kunst & Kultur



Auktionshaus Lauritz
Lauritz Büro Berlin
Sophie Spettel

Telefon: 030 257 84 254
 Mobil: 01626976375
 sophie.hamburg@lauritz.com
 www.lauritz.com
 Kostenlose Schätzung per Mail



Musica Bella
Gesangsunterricht & Stimmbildung
13409 Berlin-Reinickendorf
13355 Gesundbrunnen
13357 Wedding
10559 Moabit

Mobil: 0176 976 523 58
 info@musica-bella.de
 www.musica-bella.de

Öffnungszeiten:
 Flexibel – nach Vereinbarung



Selbstverlag Michael Bayer
Heiligental 11
13437 Berlin

Mobil: 0172/3036362
 E-Mail: info@gleistod.de
 Internet: www.gleistod.de



PAC NORD
Percussion Art Center
Granatenstr. 4
13409 Berlin

Telefon: 0152 340 927 12
 info@pac-berlin.de
 www.pac-berlin.de

Öffnungszeiten
 17 - 22 Uhr und nach Absprache

Medizin & Gesundheit



Praxis für Naturheilkunde
Michaela Resa
Schwerpunkt: Physiotherapie
und Osteopathische
Behandlungen
Königsweg 24
130507 Berlin

Telefon: 030 897 449 15
 www.naturheilkunde-resa.de
 Termine nach Vereinbarung.



MVZ Berlin-Hermsdorf
Dr. Wunderlich GmbH
Glienicker Strasse 6b
13467 Berlin
 Allgemeinmedizin
 Tel.: 030-404 40 12
 Augenheilkunde
 Tel.: 030-405 82 265
 Dermatologie Tel.: 030-670 34 100
 Kinderheilkunde Tel.: 030 404 20 40



Heilpraxis Petritz
Annette Petritz, Heilpraktikerin
Schmerztherapie
Bioresonanz
Vitalstoffmedizin
Ästhetik
Glienicker Straße 6 B
13467 Berlin-Hermsdorf

Telefon: 030 - 355 18 128
 Mobil: 0157-34536014
 mail@heilpraxis-petriz.de
 www.heilpraxis-petriz.de
 Mo-Fr 10:00 - 18:00 Uhr
 nach Vereinbarung



Anderwear
Auguste-Viktoria-Allee 4
13403 Berlin

Telefon: 030 23363039

Öffnungszeiten:
 Mi 10:00-14:00 Uhr
 Do & Fr 11:00-18:00 Uhr
 Sa 10:00-14:00 Uhr
 Bitte vereinbaren Sie einen Termin



René Reißmann
Berliner Straße 139
13467 Berlin-Hermsdorf
 Telefon: 030 404 41 14



Optik an der Zeile
Senftenberger Ring 15
13439 Berlin

Telefon: 030 4164001
 info@optikanderzeile.de
 www.optikanderzeile.de

Öffnungszeiten:
 Mo-Fr 09:30-20:00 Uhr
 Sa 09:00-20:00 Uhr



Martina Bollhorn-Siebert
Heilpraktikerin für
Posturologie
Hattwichstraße 83
16548 Glienicke

Telefon: 033 056 400 477
 info@posturologie-glienicke.de
 www.posturologie-glienicke.de



Dr. Stefan Haubrich
Kieferorthopädie am
Fellbacher Platz
Heinsestraße 26
13467 Berlin

Telefon: 030 41 40 29 0
 Telefax: 030 41 40 29 25
 info@hamoki.de
 www.hamoki.de

tretroller-macht-spasp



tretroller-macht-spasp
Beratung, Kurse, Vermietung und
Verkauf
Odilostraße 16
13467 Berlin

Telefon: 030 589 01 637
 Mobil: 0177 688 46 58
 tmsjahn@web.de
 www.tretroller-macht-spasp.de

Öffnungszeiten:
 Nur nach telefonischer
 Terminvereinbarung



OTB GmbH
Sanitätsfachgeschäft
Residenzstraße 39/40
13409 Berlin-Reinickendorf

Telefon: 030 45 59 164
 info@gesundheitsgmbh.de
 www.otb.info
 www.gesundheitsgmbh.de

Öffnungszeiten:
 Mo-Fr 09:00-16:30 Uhr



PIK Pflege im Kiez GmbH
Breitenbachstraße 10
13509 Berlin

Telefon: 030 224 574 82
 Telefax: 030 224 574 84

Öffnungszeiten:
 Mo-Fr 08:00-16:00 Uhr



Neue Apotheke 26
Scharnweberstraße 26
13405 Berlin

Telefon: 030 408 996 640
 Messenger: 0151 287 619 63
 www.neue-apotheke-26.de

Öffnungszeiten:
 Mo-Fr 09:00-18:00 Uhr
 Sa 09:00-12:00 Uhr



Kindt Augenoptik GmbH
Oranienburger Straße 84
13437 Berlin

Telefon: 030 - 411 54 57
 Telefax: 030 - 411 54 82
 info@kindt-augenoptik.de
 www.kindt-augenoptik.de

Öffnungszeiten: vorübergehend
 Mo-Fr 10:00-18:00 Uhr
 Sa 10:00-14:00 Uhr
 sowie Termine nach
 Vereinbarung



Caritas-Klinik Dominikus
 Kurhausstraße 30
 13467 Berlin
 Telefon: 030 4092 321
 Mobil: 0176 1062 7918
 Telefax: 030 4092 411
 m.braeuer@dominikus-berlin.de
 www.caritas-klinik-dominikus.de



Zahnarztpraxis Dr. Caemmerer
 Hohefeldstraße 41
 13467 Berlin
 Telefon: 030 40 57 89 03
 kontakt@dr-caemmerer.de
 www.dr-caemmerer.de

Sprechzeiten:
 Mo+Mi 09:00-15:00 Uhr
 Di 13:00-19:00 Uhr
 Do 15:00-19:00 Uhr
 Freitag keine Sprechstunde
 (vorübergehend)



Vitalymp - Fitness Shop
 Schwalbe & Weickert GbR
 Am Borsigturm 2
 13507 Berlin-Tegel

Telefon: 030 600 555 99
 kontakt@vitalymp.de
 www.vitalymp.de

Öffnungszeiten:
 Mo-Sa 10:00-20:00 Uhr



Atem, Stimme, Sprechen, Kommunikation
 Heike Forwergk
 Nußhägerstr. 48A
 13505 Berlin

Telefon: 030 4366 7007
 Mobil: 0179 9011 927
 heike.forwergk@kontur2.de
 www.kontur2.de
 Termine nach Vereinbarung



Kosmetikteam Tegel
 Inh.: A. Papsdorf
 Brunowstr. 4
 13507 Berlin

Öffnungszeiten:
 Mo - Fr 9.00 Uhr - 18.00 Uhr



CORONA-HILFE-HOTLINE
 f. Menschen e. Risikogruppe
 z.B. Vermittlung einer Einkaufs-
 hilfe

Telefon: 030 23 59 23 760
 www.ehrenamt-reinickendorf.de
 Erreichbarkeit:
 Mo 11:00-13:00 Uhr
 15:00-17:00 Uhr
 Di 11:00-13:00 Uhr
 15:00-17:00 Uhr
 Mi 11:00-13:00 Uhr
 Do 11:00-13:00 Uhr



Sport-Gesundheitspark Wedding
 Reinickendorfer Straße 61
 (im EGZB)
 13347 Berlin-Wedding

Telefon: 030 450 835 50
 Telefax: 030 459 419 11
 wedding@sport-gesundheitspark.de
 www.sport-gesundheitspark.de

Sprechzeiten Empfang:
 Mo-Do 09:00-12:30 Uhr
 13:30-16:00 Uhr
 Fr 09:00-13:00 Uhr



aurea Pflegevermittlungs GmbH
 Neuendorfstraße 18 b
 16761 Hennigsdorf

Telefon: 0330 2559 555 (für Sie
 kostenlos 0800 24 00 110)
 Mobil: 0172 3114568
 Telefax: 03302 559 566
 kunde@aurea-pflegevermittlung.de
 www.aurea-pflegevermittlung.de



**KRELETH® Inst. f. Kreatives Leben
 und Therapie**
 Oraniendamm 68
 13469 Berlin

Telefon 030/41202823
 www.kreatives-leben-therapie.de
 info@kreatives-leben-therapie.de

Persönliche Sprechzeiten:
 Mo, Di, Mi und Fr.:
 17:00h -18:00h
 Termine nach Vereinbarung



Anouchka Driesch
 Heilpraktikerin Psychotherapie
 Oswinsteig 26A
 13467 Berlin-Hermsdorf

Telefon: 030 405 846 49
 Mobil: 0176 513 737 61
 info@mit-der-seele.de
 www.mit-der-seele.de

Öffnungszeiten:
 Mo-Fr 08:30- 19:30 Uhr
 Termine nach Absprache



Fa. Janke Innenausbau GmbH
 Ziegeleistraße 8
 16727 Eichstätt (Oberkrämer)

Telefon: 0330 4522493
 info@janke-innenausbau.com



Glaserei Nold e.K.
 Inh. Sebastian Hoffmeier
 Zobeltitzstr. 68
 13403 Berlin

Telefon: 030-413 90 10
 Telefax: 030- 413 61 65
 E-Mail: Post@glaserei-nold.de

Mo-Fr 08:00 - 18:00 Uhr
 Sa 10:00 - 13:00 Uhr

Historische Bauelemente

Historische Bauelemente
 Olaf Elias
 Bärenklauer Weg 2 /
 Ritterstraße
 16727 Marwitz

Telefon: 0330 450 22 42
 post@historische-bauelemente.com
 www.historische-bauelemente.com

Öffnungszeiten:
 Di-Fr 10:00-18:00 Uhr
 Jeden 1. Samstag im Monat 10:00-
 18:00 Uhr

Sonstiges & mehr



Johannes-Hospiz e.V.
 Reinickendorfer Straße 61,
 Haus 13
 Am Evangelischen
 Geriatriezentrum
 13347 Berlin

Telefon: 030 4594 2183
 Telefax: 030 4594 1752
 info@johannes-hospiz-wedding.de
 Telefonische Erreichbarkeit: Mo-Fr
 10:00-18:00 Uhr



ABACUS Nachhilfeeinstitut Berlin
 Einzelnachhilfe zuhause in Rein-
 ickendorf
 Seelingstraße 20
 14059 Berlin

k.lenhardt@abacus-nachhilfe.de
 Nachhilfeunterricht zuhause in al-
 len Klassen, Fächern, Klassenstufen
 und Schulformen



Bund gegen Missbrauch der Tiere
 e.V.
 Geschäftsstelle Berlin
 Rolf Kohnen
 Schulzendorfer Str. 87
 13467 Berlin

Telefon 030-54085304
 Mobil 0176-20998830

gst-berlin@bmt-tierschutz.de
 www.tierschutz-bmt-berlin.de

Buderus Heizsysteme mit Zukunft.

Die Klassifizierung zeigt die Energieeffizienz des Systems mit Logatherm WLW196i-8 IR bzw. AR und Logamatic HMC300. Die Klassifizierung kann je nach Komponenten oder Leistungsgröße eventuell abweichen. Weitere Informationen zur Klassifizierung oder zum ErP-Label erhalten Sie unter www.buderus.de/erp

Die passende Wärmepumpe für Ihr Haus.

Die Baureihe Logatherm WLW196i im Titanium Design bietet modulare und hocheffiziente Luft-Wasser-Wärmepumpensysteme sowohl für die Innen- als auch Außenaufstellung. Solide Verarbeitung und Vernetzung sind für uns selbstverständlich. Interesse? Sprechen Sie uns an, wir beraten Sie gerne.

Bosch Thermotechnik GmbH
 Buderus Deutschland

Bessemerstr. 76A 12103 Berlin
 Berliner Straße 1 16727 Velten
 Tel.: 030/75488-0 Tel.: 03304/377-0
 berlin@buderus.de berlin.brandenburg@buderus.de

YOU LOVE IT? WE PRINT IT!

Abhängen mit Deckenhängern? Ikonische Posen in Konturschnitt? Große Gefühle auf Großflächenplakaten? Fall auf mit plakativer Leidenschaft in allen Formaten und Auflagen und gib deinen Fans ordentlich Druck – *auf laser-line.de!*

LASERLINE
 WE PRINT IT. YOU LOVE IT!

Der Wasser-Apotheker

Vor 240 Jahren starb Heinrich Behm

Dass der Name des Ortsteils Gesundbrunnen von einer Gesundheit bringenden Quelle nahe der Panke stammt, das hat sich mittlerweile herumgesprochen. Die Idee zu einem Gesundbrunnen hatte der geschäftstüchtige Hofapotheker Heinrich Wilhelm Behm. Der 1708 in Erfurt geborene Behm starb vor 240 Jahren.

1751 erhält Behm das königliche Privileg, die eisenhaltige Quelle vor den Toren der Stadt Berlin wirtschaftlich zu nutzen. Als Dank oder wegen des Werbeeffekts benennt Behm sein Kurbad Friedrichs-Gesundbrunnen. Er soll sogar die Legende erfunden haben, König Friedrich sei durch ein von der schönen Müllerstochter gereichtes Glas auf die Heilwirkung der Quelle aufmerksam geworden. Um die Quelle legte er einen weitreichenden Park an. Laut Wikipedia habe Behm in einem Vierteljahrhundert 12.000 Bäume pflanzen lassen. Hauptteil des Kurbades war ein Bauensemble aus Brunnenhäuschen, Badehaus, Gästehaus, Behandlungshäusern und Gastwirtschaft. Für 40 Kurgäste war die Anlage ausgelegt. Diese Gebäude waren bis 1760 fertig. Wer nicht zu seinem Gesundbrunnen kommen konnte, dem ermöglichte er ab 1761, das Mineralwasser vom Gesundbrunnen in der Apotheke zu

kaufen. Laut Behms Eigendarstellung soll es gegen „kalte Fieber, verstopfte Eingeweide, Hypochondrie, Mutter-Beschwerung, Bleichsucht, Verschleimung des Geblüts [...] und beinahe sämtliche andere Krankheiten geholfen haben. Werbung für seine Quelle macht Behm 1760 auch mit der Schrift „Vorläufige Nachricht von dem Gesundbrunnen“.

Die Idee, einen Gesundbrunnen zu errichten, war zu seiner Zeit keineswegs einzigartig. Er ritt eher eine Welle, wie man heute sagen würde. Eine „systematische Beschreibung der Gesundbrunnen und Bäder Deutschlands“ von 1768 listet eine lange Reihe solcher Heilquellen auf. Über den „Berlinischen Gesundbrunn“ heißt es, er liege „ein halbe Stunde von Berlin“ am „Pankoflusse“. Von der Qualität des Wassers scheint der Verfasser der Systematik nicht überzeugt zu sein. Er vergleicht es mit „schwachen“ Egerschen Wasser, alles in allem „etwas“ eisenhaltig.

Nach Behms Tod 1780 verkaufen die Erben die Kuranlage. Mehrmals wechseln die Besitzer. Ein neuer Anlauf für ein Heilbad wird 1809 mit dem Namen Luisenbad versucht. 1862 versiegt die Quelle schließlich aufgrund zunehmender Bautätigkeit in der Umgebung. **as**



Nachbau des Gesundbrunnens

Foto: as

Konzert vor dem Balkon

Im Paul-Gerhard-Stift wird für alte Menschen gesungen



Markus Steinmeyer spielt Trompete vor den Balkonen der Senioren im Paul-Gerhard-Stift.

Foto: dh

Kurz vor 18 Uhr kommen die ersten Bewohner auf die Balkone. Die Senioren wissen, dass unten auf dem Hof des Paul-Gerhard-Stifts gleich ein kleines Konzert nur für sie beginnt. Es ist eine Geste, die in der Coronazeit etwas Freude schenken und sagen soll: Wir haben euch nicht vergessen. Wegen der Einschränkungen im Rahmen

der Eindämmung des Coronavirus und zum Schutz der eigenen Gesundheit haben viele der Menschen in den Seniorenwohnungen und im Pflegewohnheim zwischen Müllerstraße und Schillerpark ihre Wohnung seit Wochen kaum verlassen können.

„Jeden Tag seit Beginn der Krise gibt es das Balkonsingen“, sagt Markus Steinmeyer,

evangelischer Gemeindegeseelsorger im Paul-Gerhard-Stift. Jeden Abend gehen einige Frauen, die ebenfalls im Stift wohnen, vor die Balkone der Bewohner und singen einige Lieder. Dazu spielt ein älterer Herr Posaune. Das Instrument ist weit auf dem riesigen Gelände zu hören und zieht dann noch mehr Menschen auf die Balkone.

„Ich bin heute die Vertretung“, sagt Markus Steinmeyer und holt seine Trompete aus der Tasche. Auf jedem Balkon steht an diesem Tag wenigstens ein Zuhörer. Das kleine Konzert ist zwar nur wenige Minuten lang, aber die alten Menschen freuen sich darüber: Sie singen mit und applaudieren. „Vielen, vielen Dank“, ruft eine Frau vom Balkon hinunter.

Der Gemeindegeseelsorger spricht noch einen Segen zum Abschied. „Davon kann man gerade jetzt nicht genug haben“, sagt er. **dh**

Anbaden unter freiem Himmel

Die Frei- und Strandbäder sind trotz Corona wieder offen

Die Frei- und Strandbäder in Berlin dürfen seit 25. Mai trotz Corona-Krise wieder öffnen. Das hat der Berliner Senat beschlossen. Für die Öffnung gelten jedoch Auflagen, die im Detail noch veröffentlicht werden. Die Berliner Bäder-Betriebe erarbeiten derzeit ein Konzept für die Öffnung, heißt es in einer Erklärung des Unternehmens.

Klar ist bereits, dass auch in den Schwimmbädern bis zunächst 5. Juni die Kontaktbeschränkungen gelten und 1,5 Meter Abstand gehalten werden muss. Eine Beschränkung der Besucherzahlen ist ebenso im Gespräch



In diesem Jahr gilt Abstand halten!

Foto: dh

wie ein Online-Ticketvorverkauf. „Die Berliner Bäder-Betriebe freuen sich, dass die Sommerbäder auch in diesem besonderen Sommer öffnen können. Allerdings wird dies völlig anders stattfinden müssen, als die Berlinerinnen und Berliner das gewohnt sind“,

sagt Matthias Oloew von den Berliner Bäder-Betrieben. Das Unternehmen betreibt in Berlin 60 Hallen-, Strand- und Sommerbäder. Im Wedding gehören das Kombibad Seestraße und das Sommerbad Humboldthain zu den Sommerbädern. **dh**

WIR SUCHEN DICH!



Gaswartungsmonteur/in
für unsere Gaswartungsabteilung.
Vielseitige Geräteherstellerefahrung
ist erwünscht.

Servicetechniker/in
für Wartung, Instandhaltung &
Betriebsführung von Heizungsanlagen

zu Top-Konditionen in einem Berliner Traditionsunternehmen gesucht.

Schriftliche Bewerbung bitte an:
Theodor Bergmann GmbH & Co. Sanitäre Anlagen und Rohrleitungsbau KG
Personalabteilung | Eichborndamm 93 | 13403 Berlin
oder per E-Mail an: bewerbung@theodor-bergmann.de

Ein Dankeschön für die Vollzeitengel

Internationaler Tag der Pflege auch im Paul-Gerhardt-Stift



Ein Team: Pflegedienstleiter Jens Krummheuer, die Pflegerin Ju Young Ae, Wohnbereichsleiterin Juliane de Vries und Pflegedienstleiterin Jessica Hempel

Fotos (2): dh

Still und meist unbeachtet tun Pflegerinnen und Pfleger ihren Dienst. Sie kümmern sich tagaus, tagein um alte und kranke Menschen. In der Corona-Krise waren sie kurz sichtbar, als auf den Balkonen auch für sie geklatscht wurde. Am internationalen Tag der Pflege am 12. Mai haben einige Einrichtungen versucht, ihren Anliegen weiter Gehör zu verschaffen und den Pflegern zu danken. Auch das Paul-Gerhardt-Stift in der Müllerstraße hat diese

Chance genutzt und einigen Mitarbeiterinnen stellvertretend Engelsflügel angesteckt.

Für die Mitarbeiterinnen war der gemeinsame Besuch der Zeitungsredakteurin und der Öffentlichkeitsreferentin des Stifts ungewohnt. Skeptisch schauten sie auf die mitgebrachten Engelsflügel. Als sie diese jedoch fürs Foto angezogen hatten, war es offensichtlich ein guter Moment im Alltag des Pflegewohnheims. „Ich bedanke mich bei meinen Kolleginnen und Kolle-

gen für ihren unermüdlichen Einsatz, den sie 365 Tage im Jahr, sieben Tage die Woche rund um die Uhr, zum Wohle unserer Bewohner leisten“, sagt Dieter Banken, Einrichtungsleiter des Pflegewohnheims im Paul-Gerhardt-Stift. Anlass war der Internationale Tag der Pflege, der sich 2020 zum 52. Mal jährte. Er findet zu Ehren von Florence Nightingale statt, der Begründerin der modernen Pflege.

Im Pflegewohnheim des Paul Gerhardt Stifts und der angeschlossenen Tagespflege arbeiten über 140 Mitarbeiter. Sie kümmern sich um 140 Bewohner. Unter ihnen sind auch schwerstpflegebedürftige und demenziell Erkrankte, die zum Teil rund um die Uhr versorgt werden müssen. „Nur durch die liebevolle Betreuung und Fürsorge unserer Pflegekräfte können wir unser oberstes Ziel – den Bewohnern ein würdevolles Altern zu ermöglichen – erreichen“, sagt Dieter Banken.

Bei einer Führung im Haus sprachen die Pflegedienstleiterin Jessica Hempel und Jens Krummheuer die Probleme eines ganzen Berufsstands an. „Es ist wirklich toll, dass auf den Balkonen geklatscht

wurde. Wichtiger wäre eine langfristig bessere Anerkennung der Pflege“, sagt Jens Krummheuer. Dabei geht es um die Bezahlung der Pflegekräfte und die Möglichkeit, Pflegeleistungen besser abrechnen zu können: „Unser größtes Problem aber ist das Fehlen von Fachkräften. Junge Menschen wollen selten in der Pflege arbeiten und viele hören schnell wieder auf, weil sie mit falschen Vorstellungen kommen“. Jessica Hempel lobte dagegen die Solidarität der Kolleginnen im Team untereinander. In der Corona-Krise habe man sich sehr unterstützt. **dh**



Pflegerin Bettina Eisenblätter spricht mit Bewohnerin Rosemarie Behling.

Der Gabenzaun ist weg

Um obdachlose Menschen mit Lebensmittel- und Kleiderspenden zu erreichen, sind vielerorts Gabenzäune entstanden (die WEZ berichtete). Während es bei den Gabenzäunen in der Badstraße und in der Ruheplatzstraße bisher ohne Beeinträchtigen verlief, hatte der Zaun am Urnenfriedhof Seestraße Probleme mit der Sauberkeit. Weil sich Matratzen, Kleidung und andere Spenden auf dem Gehweg türmten und langsam verdreckten, wurde der Zaun von der Stadtreinigung abgeräumt, alle Spenden entsorgt. Bei den Initiatoren des Gabenzauns stieß diese Aktion des Ordnungsamtes auf wenig Verständnis. Sie diskutierten kritisch in der Telegram-Gruppe, über die sie sich organisieren. **dh**

Hospizdienst sucht Helfer

Der Ambulante Lazarus Hospizdienst in der Bernauer Straße sucht Ehrenamtliche, die sich um sterbende Menschen kümmern möchten. Wie der Hospizdienst mitteilt, beginnt im September ein Vorbereitungskurs für neue Ehrenamtliche für die „Lebensbegleitung im Sterben“. Interessenten können sich bei Lydia Röder telefonisch unter Tel. 46 70 52 76 oder per E-Mail unter lazarushospiz-ambulant@lobetal.de melden. **dh**



Inklusionspreis 2020

Wettbewerb für Arbeitgeber gestartet

Der Senat hat den Berliner Inklusionspreis 2020 ausgelobt. Private und öffentliche Arbeitgeber sind dazu aufgerufen, sich am Wettbewerb zu beteiligen und nachahmenswerte Beispiele der inklusiven Ausbildung und Beschäftigung von Menschen mit Handicap öffentlich bekannt zu machen. Der Preis wird im Bereich „Inklusive Beschäftigung“ sowie erstmalig in der Kategorie „In-

klusive Ausbildung“ verliehen. Auch anerkannte Inklusionsbetriebe sind berechtigt, sich um die Auszeichnung in der neuen Kategorie zu bewerben. Die vier Preise sind jeweils mit einer Geldprämie in Höhe von 10.000 Euro dotiert. Bewerbungsschluss ist der 31. Juli. Bewerbungsunterlagen gibt's beim Landesamt für Gesundheit (auch online unter www.berlin.de/inklusionspreis). **dh**

Neuer Konzertsaal

Ausbau Musikschule „Fanny Hensel“

Bereits Ende April ist in der Ruheplatzstraße 4 der Grundstein für den Erweiterungsbau der Musikschule „Fanny Hensel“ gelegt worden. Dort entsteht ein Neubau mit 13 zusätzlichen Räumen für den Musikunterricht sowie ein Konzertsaal für Veranstaltungen. Insgesamt stehen an dem Standort, an dem es bereits einen Altbau gibt, künftig 26 barrierefrei zugängli-

che Räume zum Lernen und Musizieren zur Verfügung.

Die Gesamtfläche wächst dann von 932 auf 1.705 Quadratmeter. Die Baumaßnahme kostet 5,41 Millionen Euro, wovon der Bezirk 3,53 Millionen Euro übernimmt. Der Rest stammt aus Denkmalschutzmitteln und vom Senat. Die Fertigstellung des Ausbaus ist für Anfang 2021 geplant. **dh**

Glasbau Proft

Gebäudedienstleistungen

Lübarser Straße 23, 13435 Berlin
 Fon: 030 411 1028, www.glasbau-proft.de

KEINBRUCH



www.Fenster-Türen.Berlin
 inkl. Beschlagsarbeiten/Montageservice

Glasbau Proft
 Ihr meisterlicher Partner seit 1932

Verglasungen aller Art
 Gebäudedienste
 Schädlingsbekämpfung

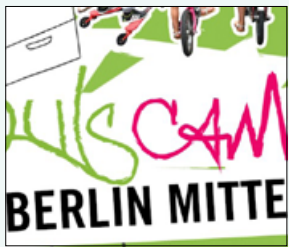
030 411 10 28
www.glasbau-proft.de



Sommercamp mit Herz

Vom 2. bis 8. August findet zum zweiten Mal das PULS Camp in Berlin-Mitte statt. Jugendliche im Alter von 15 bis 25 Jahren können im Sommercamp eine Woche ehrenamtlich aktiv werden. Unter dem Motto „Urlaub vom Ego und voller Einsatz für andere“ engagieren sich die Jugendlichen kulturell, sozial und ökologisch in Mitte und Wedding.

Jeden Tag können die Teilnehmer zwischen verschiedenen Herzaktionen auswählen und so mit Freunden erleben, wo sie mit ihrem Einsatz Menschen helfen können. Das Camp umfasst Verpflegung, Übernachtung in der Gästetage der Fabrik Osloer Straße und ein abendliches Rahmenprogramm nach den Herzaktionen. Eine Anmeldung ist bis 30. Juni online auf der Webseite www.mitte.pulscamp.de möglich.



75 Jahre nach der Befreiung

HISTORISCHES Tommy Spree betreibt das Anti-Kriegs-Museum in der Brüsseler Straße

Am 8. Mai hat Berlin des Kriegsendes vor 75 Jahren gedacht. Das Anti-Kriegs-Museum hat aus Anlass dieses Datums Professorin Gudrun Kamasch eingeladen. In einem Vortrag wies sie darauf hin, dass weltweit Kriege an der Tagesordnung sind. In den gegenwärtigen Waffengängen auf der Erde sterben vor allem Zivilisten und relativ wenig Soldaten, sagte sie.

2020, das ist auch ein Jubiläumsjahr für Tommy Spree, der Seele des kleinen Anti-Kriegs-Museums in der Brüsseler Straße. 80 Jahre wird er in diesem Jahr alt. Seinen wahren Namen verrät er nicht. „Tommy steht für Brite, Spree für Berlin“, erklärt er. Geschichte und Erinnerung sind für ihn wichtig: „Wenn man nicht Lehren aus der Geschichte zieht, dann wiederholt man die alten Fehler“, sagt er über seine Motivation, das Museum zu betreiben. Gern zitiert er den spanischen Philosophen George Santayana: „Wer sich nicht seiner Vergangenheit erinnert, ist verurteilt, sie zu wiederholen.“

Deshalb hat er 1982 das Anti-Kriegs-Museum gegründet. Damals, vor fast 30 Jahren, eröffnete er das Museum zunächst in Kreuzberg und zog mit ihm erst später



Tommy Spree im Anti-Kriegs-Museum

Foto: as

in den Wedding. „Dank einer Erbspende eines Schulleiters konnten wir vor einigen Jahren die Räume kaufen. Vor Mieterhöhungen sind wir sicher“, sagt der in England geborene Tommy Spree. Erst mit zwölf Jahren kam er nach Deutschland. Auf dem Schulhof stellte er seinen Spandauer Klassenkameraden eine einfache Frage: Sind deine Eltern Nazis gewesen?

„Das hat mich als Kind einfach interessiert“, sagt er heute. Auch heute treiben ihn Fragen um. „Wir wissen viel zu wenig über Aggression“, sagt er, „es gibt zu wenig Forschung zur Gewaltfrage“. Außerdem bedauert er, dass an Universitäten zu wenig Friedensforschung betrieben werde.

Das weltweit erste Friedensmuseum hat sein Groß-

vater Ernst Friedrich in der Parochialstraße in der Nähe des Alexanderplatzes gegründet. Er würde mit seinem Museum gern ins Stadtzentrum zurück in die Nähe des Ursprungs seiner Ausstellung ziehen. „Back to the roots“, sagt er. Das Bezirksamt habe auch schon Pläne bezahlt. Jetzt heißt es wohl Geduld haben, vermutet er.

Das Anti-Kriegs-Museum zeigt Fotos, Dokumente und Objekte aus beiden Weltkriegen, unter anderem Orden, kriegsverherrlichende Postkarten, Tagebücher und Briefe von Soldaten und Fotos von Schwerverletzten. Zu sehen ist außerdem Kriegsspielzeug aus den vergangenen Jahrhunderten.

Eine große Weltkarte informiert über aktuelle Krisenherde. Die Ausstellung geht auch auf moderne Kriegswaffen wie chemische und biologische Kampfstoffe ein. Über eine Treppe gelangt man in einen Luftschutzkeller aus dem Zweiten Weltkrieg, der mit Originalgegenständen ausgestattet ist und einen Eindruck von der beklemmenden Atmosphäre durchwachter Bombennächte gibt. Wechselnde Sonderausstellungen und Infomaterial behandeln aktuelle Themen der Friedensbewegung. **as**

Abtauchen in Lübars

FREIZEIT Das Strandbad ist geöffnet

Rauf aufs Rad und vom Wedding nach Lübars. Das Strandbad Lübars ist seit 25. Mai täglich von 9 bis 19 Uhr geöffnet. Da es privat bewirtschaftet wird, gelten eigene Öffnungszeiten und Eintrittspreise. Alle Tarife stehen unter www.strandbad-luebars.de. Es gibt keine Onlinebuchungen – die Tages-Tickets können an der Badkasse vor Ort gekauft werden.

Außerdem darf man im Lübarser Freibad die Öffnungszeiten voll ausnutzen – es gibt keine Zeiteinschränkung. Selbstverständlich wird auf die Abstandsregelung von mindestens 1,50 Meter an den Kassen, Rutschen, am Sprungturm sowie auf den Liegeflächen und im Wasser geachtet. Strandbadkörbe und Strandliegen werden nur tagesweise vermietet, weil sie nach dem Gebrauch desinfiziert werden. Die Innduschen und Umkleidekabinen bleiben geschlossen. Im Außenbereich bleiben die Duschen und die

gastronomischen Einrichtungen geöffnet.

Im Bad hat sich vieles verändert: Es wurde modernisiert, neue Strandkörbe aufgestellt, 400 Tonnen Sand aufgeschüttet und etliche Blumen gepflanzt. Das Restaurant hat neue Möbel und eine neue Thekenanlage erhalten, und es wird deutsche und mediterrane Küche angeboten. Im Strandbad finden das ganze Jahr über Veranstaltungen statt, wie die Pyrotalia, die nun am 19. September ab 18 Uhr stattfinden soll. Bereits zum zehnten Mal werden die Feuerwerke bei Live-Musik zu sehen sein.



Rutsche im Strandbad

Foto: Strandbad Lübars

Testplatz statt Festplatz

GESUNDHEIT Mit dem Auto zum Covid-19-Test an der A111

Zwischen Symptom und Abklärung liegt nur eine kurze Autofahrt. Auf dem Zentralen Festplatz steht seit dem 24. April ein Testzelt mit Autobahnanschluss. Wer wissen will, ob er sich mit Corona angesteckt hat, der ruft beim Gesundheitsamt unter 9018-452 71 an. Dort wird geklärt, ob man Kontaktperson „zweiten Grades“ ist oder ein „Reiserückkehrer mit Symptomen“ ist. Auch „Pflege- und medizinisches Personal ohne Symptome“ sollen einen Termin erhalten, heißt es in einer Mitteilung des Bezirks.

Als Kontaktperson zweiten Grades mit geringem Infektionsrisiko versteht das Robert Koch Institut „Personen, die sich im selben Raum wie ein bestätigter Covid-19-Fall aufhielten, zum Beispiel Klassenzimmer oder Arbeitsplatz“. Auch Familienmitglieder zählen zu dieser Gruppe. Natürlich ist die Anfahrt mit Auto nicht zwingend, auch „Fahrradfahrer, Motorradfahrer und



Der Testplatz hat von montags bis donnerstags von 9 bis 13 Uhr geöffnet.

Foto: as

Fußgänger können sich testen lassen.“

„Wir gehen davon aus, dass wir pro Tag eine Kapazität von 40 bis 60 Personen bewältigen können“, sagt der für Gesundheit zuständige Stadtrat Ephraim Gothe. Innerhalb von 24 Stunden wird der Rachenabstrich im Landeslabor ausgewertet.

Die neuartige Sammelstelle für Abstriche als Drive-In dient dazu, die Tests auszuweiten. Angesprochen werden sollen Menschen, „die nur flüchtigen Kontakt zu einer infizierten Person hatten“, so die Mitteilung. Zuvor galt, dass nur Menschen mit direktem Kontakt getestet werden sollen. **as**

Wie auf Sie zugeschnitten

Mit unseren Zeitschriften erreichen Sie Gründer und Entscheider, Sport-, Medien- und Lokalinteressierte



**Jetzt
Mediadaten
anfordern!**
(030) 43 777 82-0 oder
info@raz-verlag.de



RAZVerlag
EINFACH MEHR DAVON

15 neue E-Ladesäulen

Im Bezirk Mitte gibt es bisher 48 Ladesäulen für Elektroautos an öffentlichen Standorten. Das geht aus einer Antwort von Bezirksstadträtin Sabine Weißler (Grüne) an die SPD-Abgeordnete Sonja Kreitmair hervor. „Im Rahmen der aktuell laufenden angebotsorientierten Ausbauphase im Projekt „be-emobil“ ist geplant, bis Mitte 2020 Ladeeinrichtungen an weiteren 56 Standorten in Mitte aufzubauen“, schreibt Sabine Weißler. Mit diesem Ansatz solle erreicht werden, dass innerhalb des S-Bahn-Ringes alle 400 Meter eine Ladeeinrichtung steht. In diesem Jahr sollen laut Weißler im Bezirk 15 neue Ladestationen errichtet werden. Die Standorte würden nach und nach im Internet (www.be-emobil.de) verzeichnet. **dh**



Wo lässt sich Strom zapfen?

Bürger können mitentscheiden

Das Büro für Bürgerbeteiligung im Rathaus Wedding gibt ab sofort regelmäßig einen E-Mail-Newsletter heraus. Tim Janssen informiert darin über aktuelle Beteiligungsverfahren, Neuigkeiten aus dem Büro und Aktualisierungen auf der Vorhabenliste. Im aktuellen Newsletter stehen Informationen zu Kiezspaziergängen mit dem Stadtrat für Stadtentwicklung, zur Stadtteilkasse und über den Fachtag zur Stadtteilkoordination. Wie Bezirksstadtrat Ephraim Gothe mitteilt, können sich Interessierte auf den Seiten des Bezirks anmelden oder eine E-Mail (buergerbeteiligung@ba-mitte.berlin.de) schreiben. **dh**



Der Altbau Rathaus Wedding
Foto: wikimedia

Mit Hausbier durch die Krise

WIRTSCHAFT Streifzug durch die Weddinger Braukunst: Teil 1 „Eschenbräu“



Martin Eschenbrenner in seiner Brauerei

Foto: as

Im Wedding wird nicht nur gern Bier getrunken, sondern auch gebraut. Wir möchten Ihnen die Braukünstler aus dem Kiez in dieser und in den kommenden Ausgaben der WEZ vorstellen. Den Anfang der Reihe macht die Hausbrauerei „Eschenbräu“.

Manchmal sind es die Eigenheiten, die ein Unternehmen über die Krise hinweg tragen. Die Brauerei Eschenbräu in der Triftstraße verkaufte schon immer seine Hausmarken auch als Hausbier. Dieses Bier zum Mitnehmen für Zuhause kennen die Fans der von Martin Eschenbrenner gebrauten Sorten schon seit Jahren.

„Drei- bis zehntausend Bierkrüge zirkulieren in Berlin“, weiß der 48-jährige Brauer. Die Krüge sind große braune Flaschen, die kleinste fast einen Liter. „Bei unseren

Preisen, die Wedding-like sind, ist das Krügeschäffchen nicht ertragreich – aber jetzt hat es uns gerettet.“ 75 Prozent betrage der Umsatz einbruch durch die Corona-Schließungen, so Martin Eschenbrenner.

Am 15. Mai startete endlich die Biergarten-Saison wieder. Die Menschen standen Schlange vor dem Hof des Studentenhochhauses. In dem Hof schenkt Eschenbrenner aus. Allerdings war nur jede zweite Bank herausgestellt, um Abstandsregeln wahren zu können. Im Biergarten können die treuen Kunden auch wieder einer zweiten Besonderheit nachgehen: Es darf eigenes Essen verzehrt werden.

„Wir haben uns gegen eine Küche entschieden. Und wenn wir nichts anbieten, dann dürfen die Gäste eben

ihr Abendbrot mitbringen“. Für Martin Eschenbrenner ist das logisch. Dritte Besonderheit beim Eschenbräu sind die regelmäßigen Anstiche. Alle zwei bis drei Wochen kommt eine neue Sorte auf den Biertisch. Saisonbier heißen die für eine gewisse Zeit verfügbaren Gerstensäfte. „Doch vier Standardbiere haben wir das ganze Jahr im Angebot.“

Martin Eschenbrenner ist seit 24 Jahren mit dem Wedding verbunden. Als er das Fach Brauingenieur studierte, wohnte er im Studentenwohnheim neben seiner heutigen Brauerei. Zuvor lernte er Bierbrauer in Karlsruhe. Er ist also gelernter und studierter Bierkenner. Im September 2001 eröffnete er das Eschenbräu. 2009 kamen

Brände hinzu. Äpfel und Kirschchen aus der Region verarbeitet er dafür. Seit 2011 produziert er auch Whisky. Aber vor allem ist er Bierbrauer mit Sorten wie Pankegold, roter Wedding, Weddinator oder O.P.A.

Ist die Coronakrise für den Läufer Martin Eschenbrenner mit einem Marathon („unter dreieinhalb Stunden“) vergleichbar? „Das ist schon eine Durststrecke“, wählt er als Vergleich. Trotz der Umsatz- und Gewinneinbußen half er anderen. Er brannte für Apotheken 600 Liter Ethanol als Desinfektionsmittel. Seine Mitarbeiter ließ er Masken nach einer Anleitung aus einer Berliner Tageszeitung herstellen. Die Masken hat er an „hilfsbedürftige Organisationen verschenkt“. **as**



Martin Eschenbrenner und sein Brenner

Foto: as

Der Hinterhof wird zur Passage

WIRTSCHAFT Immobilienunternehmen Quest kauft Gewerbehöfe in der Müllerstraße



Quest ist neuer Eigentümer des Hauses Müllerstraße 151.

Foto: as

Die Müllerstraße und der Leopoldplatz rücken ins Blickfeld der Investoren. Das Immobilienunternehmen Quest

hat die Gewerbehöfe in der Müllerstraße 151 gekauft. „Ein neuer Flanierweg durch die charmanten Innenhöfe

verbindet künftig die Müllerstraße mit dem Schillerplatz“, verspricht das Unternehmen. Mit Schillerplatz ist der Teil des Rathausplatzes hinter der Schillerbibliothek gemeint. „Geplant ist eine hohe Aufenthaltsqualität im Erdgeschoss und in den Innenhöfen.“ Aus der gegenwärtigen Sackgasse wird also eine Passage. Den Umbau wird das Münchener Architekturbüro CSMM planen.

Der Altbau mit mehreren Hinterhöfen umfasst 7.000 Quadratmeter nutzbare Flächen. Lediglich 1.100 Quadratmeter entfallen auf Mietwohnungen. Allein 3.600 m² mietet das Facharztzentrum Medico. Nach der Sanierung

sollen „flexibel nutzbare Mieteinheiten von 300 bis 1.200 m² entstehen“, so Quest.

Nach den öffentlichen Investitionen zur Verschönerung des Rathaus- und des Leopoldplatzes folgt mit Quest nun ein privater Investor. Hat die Müllerstraße also wieder eine Zukunft? „Ziel ist es, Core-Immobilien zu schaffen“, schreibt Quest es auf ihrer Webseite. Core steht laut Immobilien-Lexikon für „Objekte in sehr guten Lagen“ mit wenig Risiko.

Ein weiterer Investor, der an die Müllerstraße glaubt, baut derzeit an Müllerstraße/Ecke Lindower Straße einen nicht zu übersehenden Komplex. Quest wurde am 15. Juni 2016 von vier Hamburger Privatpersonen gegründet. **as**

Heimat für den Feuerfalter

UMWELT Naturschützer renaturieren eine Düne aus der Eiszeit

Das ist einer dieser Orte, den selbst nur wenige Weddinger kennen: Die Düne im Schul-Umwelt-Zentrum (SUZ) in der Scharnweberstraße 158/159. Sie ist die einzig verbliebene Zeugin aus einer lange zurückliegenden Zeit. Sie entstand vor über 10.000 Jahren. Heute ist die Sanddüne die einzige der einstigen Dünenlandschaft im Berliner Norden. Das seit 1976 geschützte Naturdenkmal wird vom Naturschutzbund Deutschland (NABU) gepflegt.

Für den Besucher des SUZ ist die Düne zunächst ein Sandhügel, bewachsen mit Kiefern und einigen weiteren Pflanzen. Dass es sich bei dem 3800 Quadratmeter großen Hügel um ein Überbleibsel der letzten Eiszeit handelt, wissen wenige. Der Nabu hat in der Vergangenheit bereits öfter zu Führungen auf der Düne eingeladen und dabei auch von den Reherbergen erzählt, die ebenso zu den eiszeitlichen Relikten des Urstromtals gehören.

Aufgrund der Pandemie sind die beiden in diesem Jahr geplanten Führungstermine abgesagt worden. „Wir möchten wieder Führungen machen, können aber noch keine Termine nennen“, sagt Ronald Kroth von der AG Düne Wedding. Auch die regelmäßigen Pflegeeinsätze, die für interessierte Mithelfer offen waren, sind bisher ausgefallen und werden nun



Bei einer Führung des NABU auf der Eiszeitdüne

Foto: dh

intern in kleinen Gruppen durchgeführt.

„Da die Düne das einzige Überbleibsel der einstigen Dünenlandschaft im Berliner Norden ist, wird es immer Pflegemaßnahmen bedürfen, um ihren Charakter zu erhalten – es wird eine dauerhafte Sisypus-Arbeit bleiben“, sagt Ronald Kroth vom NABU.

Jeden zweiten Sonntag um Monat ist die AG Düne daher aktiv. Erreicht haben die Naturschützer seit der Übernahme der Pflege im Jahr 2012 bisher einiges: Anfangs waren die Helfer damit beschäftigt, den Hügel überhaupt wieder als Düne sichtbar zu machen. Es wurden zunächst Humus und nicht typische Pflanzen entfernt, um den Sandboden freizulegen und dünentypischen Pflanzen Platz zu geben.

„Inzwischen haben wir auch typische Pflanzen wie Sandstrohblume, Karthäusernelke oder das Steppen-Lieschgras angepflanzt“, erklärt Ronald Kroth. Dabei arbeitet die Gruppe mit dem Berliner Florenschutzbeauftragten und dem Projekt „Urbanität und Vielfalt“ zusammen.

Die Düne wird immer mehr zu einer Arche-Fläche für auf Trockenheit spezialisierte Pflanzen. Doch nicht nur sie haben sich den Lebensraum mit Hilfe der Nabu-Gruppe erobert. Mittlerweile haben sich auch einige tierische Dünenbewohner angesiedelt, so beispielsweise der kleine Feuerfalter oder die Blauflügelige Ödlandschrecke, eine Heuschreckenart, die auf der Roten Liste steht. **dh**

Noch keine Pop-Up-Bike Lane

MOBILITÄT Einrichtung auf der Müllerstraße verzögert sich

Die Einrichtung zweier temporärer Fahrradstreifen, sogenannte Pop-up-Radwege, kündigte das Bezirksamt Mitte am 17. April an. Ein Radstreifen ist für das Schöneberger Ufer vorgesehen. Ein weiterer soll auf der Müllerstraße von der Seestraße bis zum U-Bahnhof Wedding entstehen. Bei diesem gibt es bei der Umsetzung Probleme: Ladezonen, Taxistände, Bushaltestellen und Behindertenparkplätze erschweren auf dem Randstreifen die Durchführung der Planung.

„Die Abstimmungen mit der BVG, die Erarbeitung von Alternativen zu den Ladezonen und der Anspruch trotzdem eine sichere Fahrradstrecke anbieten zu wollen, brauchen leider mehr Zeit, als erhofft“, zitiert der Tagespiegel Christian Zielke, den



Am 23. Mai wurde bundesweit für die Einführung von mehr geschützten Radstreifen demonstriert.

Foto: changing cities

Sprecher des Bezirksamtes. Dass aufgrund der Pandemie die Ressourcen des Amtes derzeit stark eingeschränkt seien, teilte das Bezirksamt bereits im April mit. Daher müssten Strecken mit Bedacht ausgewählt werden, das heißt, ohne tiefere Eingriffe beispielsweise in den ruhenden Verkehr (Aufhebung von

Parkplätzen) oder veränderte Ampelschaltungen umgestaltet werden können.

Greenpeace, ADFC und VCD hatten für den 23. Mai zu einem bundesweiten Aktionstag für Pop Up Radwege aufgerufen. Im Rahmen der Aktion fand auch eine Demo in der Müllerstraße zwischen Utrechter Straße und Amsterdamer Straße statt. **as**

BORSIG



**FÜR 2020 NOCH FREIE
AUSBILDUNGSPLÄTZE**

BORSIG - Ein Weltmarktführer aus Reinickendorf

In Berlin-Reinickendorf hat eines der ältesten und traditionsreichsten Unternehmen Deutschlands seinen Hauptsitz - die BORSIG GmbH. Seit 1837 steht BORSIG für Qualität, Zuverlässigkeit und Innovationen „Made in Berlin“.

BORSIG bietet Abhitzesysteme, Spaltgaskühler, Kratzkühler, Membrantechnologie, Armaturen sowie einen umfangreichen Kraftwerks- und Industrieservice.

Qualität, Hochtechnologie und hochqualifizierte Mitarbeiter sind die Grundlage für unseren weltweiten Erfolg.

➔ www.borsig.de

BORSIG GmbH

Tel.: 030 4301-01

Fax: 030 4301-2236

E-Mail: info@borsig.de

Egellsstraße 21

13507 Berlin



WEDDINGER
Allgemeine Zeitung

NÄCHSTES HEFT

Erscheinungstermin

Freitag, 26. Juni 2020

Anzeigenschluss/Termine

Freitag, 19. Juni 2020

WEDDINGER
Allgemeine Zeitung

www.raz-verlag.de

IMPRESSUM

Die Weddinger Allgemeine Zeitung ist eine kostenlose und unabhängige Lokalzeitung für Wedding.

Erscheinungsweise:

am letzten Freitag im Monat an ca. 50 Vertriebsstellen

Druckauflage: 10.000 Exemplare

Herausgeber: Tomislav Bucec
Herausgeber@raz-verlag.de



RAZ Verlag

EINFACH MEHR DAVON

Verlag: RAZ Verlag GmbH

Am Borsigturm 13, 13507 Berlin

Telefon (030) 43 777 82-0

Telefax (030) 43 777 82-22

info@raz-verlag.de

Geschäftsführer: Tomislav Bucec

Bürozeiten: Do+Fr 10-12 Uhr (nur telef.)

Redaktion: (030) 43 777 82-10

Redaktion_WEZ@raz-verlag.de

Leitung Redaktion: Anja Jönsson

Chef vom Dienst: Heidrun Berger

Verlagskoordination: Inka Thaysen

Redaktion/Redaktionelle Mitarbeiter:

Dominique Hensel (dh), Andrei Schnell

(as), Anja Jönsson (ajö), Heidrun Berger

(hb), Bernd Karkossa (bek), Inka Thaysen

(ith)

Terminredaktion:

Termine_WEZ@raz-verlag.de

Anzeigen: 43 777 82-20

Anzeigen_WEZ@raz-verlag.de

Anzeigen/Verkaufsleitung:

Falko Hoffmann (030) 43 777 82-21

Mobil (0151) 64 43 21 19

Anzeigenberater:

Gerd-D. Poetschick (0177) 772 64 08

Hartmut Grittke (030) 43 777 82-20

Krzysztof Nowak (0152) 10 28 28 46

Sonderthemen:

Heidrun Berger (030) 43 777 82-12

Vertrieb: Vertrieb_WEZ@raz-verlag.de

Satz/Layout:

Astrid Greif

Druck: Rheinische DruckMedien GmbH

Zülpicher Straße 10, 40196 Düsseldorf

Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlags gestattet. Für eingesandte Manuskripte, Bilder, Bücher und sonstige Unterlagen wird keine Gewähr übernommen.

Namentlich nicht gekennzeichnete Beiträge wurden von der Redaktion verfasst.

Die Weddinger Allgemeine Zeitung

finanziert sich ausschließlich aus

Anzeigen. Parteiwerbung in Form

von Anzeigen, Beilagen oder anderen

Werbeträgern in der Weddinger Allge-

meinen Zeitung dient der Information

unserer Leserinnen und Leser. Sie

gibt nicht die Meinung der Redaktion

wieder.

Es gilt die Preisliste Nr. 1 vom 01.11.2019

WEDDINGER
Allgemeine Zeitung

**Liebe Leserinnen
und Leser,
bleiben Sie
gesund!**

info@raz-verlag.de

Kleiner Rosengarten im Volkspark

UMWELT Nach der Winterschließung ist die Grünfläche wieder geöffnet

In diesem Jahr ist der Rosengarten im Humboldthain mit einer Corona-Verspätung Anfang Mai aus dem Winterschlag erwacht. In normalen Jahren dürfen die Besucher bereits ab 1. April in die grüne Oase am quirligen Bahnhof Gesundbrunnen. Inzwischen haben die Weddinger ihren kleinen Park im großen Volkspark wieder in Besitz genommen: sie sitzen auf den Bänken, erholen sich unter den Schatten spendenden Bäumen oder spazieren unter der Pergola mit dem gerade blühenden Blauregen. Bereits vor dem Eingang werden sie derzeit von einer bunten Blütenpracht begrüßt. Die Rhododendren blühen und ziehen viele Menschen an.

Die Symmetrie der Anpflanzungen erkennt am besten, wer den Bunkerberg hinaufsteigt und auf den Garten blickt. Von Buchsbaum eingefasste Rosenbeete bilden eine geometrische Struktur. Das Areal ist nach dem Vorbild italienischer Renaissancegärten arrangiert und wurde nach dem Zweiten Weltkrieg am Standort der gesprengten Himmelfahrtkirche errichtet. Angelegt wurde er mit etwa 15.000 Rosen, 70 Sorten wachsen hier. Von oben sind



Der Rosengarten im Humboldthain in diesem Frühling

Foto: dh

auch die zahlreichen Skulpturen gut zu sehen. Besonders prägnant ist die „Jagende Nymphe“ vom Bildhauer Walter Schott.

Im Sommer ist der Rosengarten das Ziel von Spaziergängern und auch Raststätte für Reisende vom Bahnhof Gesundbrunnen. Im Winter ist er geschlossen. Für einen Berliner Park ist das eher ungewöhnlich. Auf Nachfrage beim zuständigen Umweltamt des Bezirks antwortet Heike Tielscher: „Ab Oktober wird in jedem Jahr mit der Winterfestmachung begon-

nen und nicht nur, dass die Rosen angehäufelt oder geschnitten werden, sondern in jedem Jahr werden einige Beete zur Neupflanzung vorbereitet“. Mit der Pflanzung Anfang Dezember seien weitere Maßnahmen notwendig, die ohne Publikumsverkehr reibungsloser verlaufen würden, so Heike Tielscher.

Horst Riewendt kann sich erinnern, dass die Winterschließung in den 1960er Jahren eingeführt worden ist. Der Gärtnermeister war von 1972 bis 2002 als Revierleiter für den Humboldthain

zuständig. „Damals gab es Winter mit viel Schnee und die Leute sind mit Schlitten auch über die Beete gefahren. Dabei ist viel kaputt gegangen“, sagt er. Die Schließung erfolgte, um Vandalismus vorzubeugen und diese Tradition ist bis heute beibehalten worden. Horst Riewendt findet, dass das kein Problem ist: „Der Humboldthain ist so groß. Da ist auch im Winter genug Platz für die Bevölkerung!“ Bis zum Oktober bleiben den Weddingern einige Monate, um den Rosengarten zu besuchen. **dh**

Freie Fahrt für Berliner

Die Berliner Verkehrsbetriebe und die S-Bahn unterstützen Berliner, die sich ehrenamtlich engagieren. Die beiden Unternehmen stellen in den kommenden beiden Jahren 17.000 kostenlose Fahrscheine für Ehrenamtliche zur Verfügung. Diese sollen vor allem denjenigen zugute kommen, die über ein geringes Einkommen verfügen und für die ihre Fahrten zum Einsatzort eine finanzielle Belastung sind. Die Vergabe der Fahrscheine übernimmt der Paritätische Wohlfahrtsverband Berlin als Kooperationspartner der Senatsverwaltung für Soziales. Die Fahrscheine werden von Stadtteil- oder Nachbarschaftszentren an soziale Organisationen und Initiativen in den einzelnen Bezirken ausgegeben. **dh**



Fachhochschule für Erfolg

BILDUNG Beuth Hochschule beim Uni-Ranking unter Top Ten

Die Beuth Hochschule für Technik bekommt von deutschen Unternehmen gute Noten. Im Hochschul-Ranking der Zeitschrift Wirtschaftswoche landeten zwei Studiengänge im deutschlandweiten Vergleich unter den zehn Besten. Der Studiengang Maschinenbau kommt in den Top Ten auf Platz fünf und verbesserte sich im Vergleich zum Vorjahr um fünf Plätze. Der Bereich Elektrotechnik belegte Platz acht. Beim Hochschul-Ranking werden jährlich Studiengänge an deutschen Hochschulen nach ihrer Bewertung aufgelistet. Dabei wird zwischen Universitäten und Fachhochschulen unterschieden. Um die Bewertung zu erstellen, wurden in diesem Jahr 590 Unternehmen danach befragt, von welchen Hochschulen sie bevorzugt Absolventen einstellen.

Auf dem Campus in der Luxemburger Straße freut man sich über die gute Bewertung. „Zufriedene Partner aus Industrie und Wirtschaft sind für unser Hochschule



Die Beuth Hochschule in der Luxemburger Straße

Foto: dh

wichtig, das Ranking spricht für unsere bedarfsgerechten Studienangebote“, sagt Professor Dr. Thomas Reck, Vizepräsident für Studium, Lehre und Weiterbildung an der Beuth Hochschule: „Und unsere Studierenden haben mit ihrem Abschluss hervorragende Berufsaussichten“. Aus den Umfragen der Wirtschaftswoche geht hervor,

dass es Unternehmen besonders schwer finden, überhaupt Mitarbeiter im Bereich Elektrotechnik zu finden. Absolventen des ungleichmäßig häufiger gewählten Studienschwerpunkts Betriebswirtschaftslehre dagegen seien leicht zu finden. Absolventen der Beuth Hochschule für Technik haben somit gute Karriereaussichten. **dh**

TERMINE 2020

WEDDINGER

Allgemeine Zeitung

Ausgabe Heft	Erscheinungsmonat	KW	Erscheinungstermin	Anzeigenschluss	Druckunterlagen
01/20	Januar	51	Fr, 20.12.19	Fr, 13.12.19	Mo, 16.12.19
02/20	Februar	05	Fr, 31.01.20	Fr, 24.01.20	Mo, 27.01.20
03/20	März	09	Fr, 28.02.20	Fr, 21.02.20	Mo, 24.02.20
04/20	April	13	Fr, 27.03.20	Fr, 20.03.20	Mo, 23.03.20
05/20	Mai	18	Fr, 24.04.20	Fr, 17.04.20	Mo, 20.04.20
06/20	Juni	22	Fr, 29.05.20	Fr, 22.05.20	Mo, 25.05.20
07/20	Juli	26	Fr, 26.06.20	Fr, 19.06.20	Mo, 22.06.20
08/20	August	31	Fr, 31.07.20	Fr, 24.07.20	Mo, 27.07.20
09/20	September	35	Fr, 28.08.20	Fr, 21.08.20	Mo, 24.08.20
10/20	Oktober	39	Fr, 25.09.20	Fr, 18.09.20	Mo, 21.09.20
11/20	November	43	Fr, 30.10.20	Fr, 23.10.20	Mo, 26.10.20
12/20	Dezember	47	Fr, 27.11.20	Fr, 20.11.20	Mo, 23.11.20
01/21	Januar	51	Fr, 18.12.20	Fr, 11.12.20	Mo, 14.12.20



WEDDINGER

Allgemeine Zeitung

Die Weddinger Allgemeine Zeitung erscheint in der
RAZ Verlag GmbH
 Am Borsigturm 13 · 13507 Berlin
 Tel. (030) 43 777 82-0
 Fax (030) 43 777 82-22
 info@raz-verlag.de · www.raz-zeitung.de
 Geschäftsführer: Tomislav Bucec

ANZEIGEN

Anzeigen_WEZ@raz-verlag.de

Falko Hoffmann

Tel. (030) 43 777 82-20 · (0151) 64 43 21 19

Gerd-D. Poetschick

Mobil (0177) 772 64 08

Hartmut Grittke

Mobil (01578) 155 77 76

Krzysztof Maria Nowak

Mobil (0152) 10 28 28 46

Andrea Becker

Tel. (030) 43 777 82-20

DRUCKVORLAGEN

Anzeigen_WEZ@raz-verlag.de

VERTRIEB

Vertrieb_WEZ@raz-verlag.de

Tel. (030) 43 777 82-24



Fragen? Rufen Sie uns an:

Redaktion (030) 43 777 82-10

Anzeigen (030) 43 777 82-20

ANZEIGENPREISE 2020

WEDDINGER

Allgemeine Zeitung

Typ-Nr.	Bereich	Format (B x H mm)	Einzelpreis	3 Ausgaben	6 Ausgaben	12 Ausgaben
9000	1/1 Seite	226 x 325	800,00	720,00	680,00	600,00
9010	1/2 Seite quer	226 x 153	500,00	450,00	425,00	375,00
9020	1/3 Seite quer	226 x 101	350,00	315,00	298,00	263,00
9030	1/4 Seite quer	226 x 75	280,00	252,00	238,00	210,00
9040	1 spaltig 50 mm hoch	42 x 50	60,00	54,00	51,00	45,00
9050	1 spaltig 75 mm hoch	42 x 75	80,00	72,00	68,00	60,00
9060	1 spaltig 100 mm	42 x 100	110,00	99,00	94,00	83,00
9070	2 spaltig 50 mm hoch	88 x 50	110,00	99,00	94,00	83,00
9080	2 spaltig 75 mm hoch	88 x 75	150,00	135,00	128,00	113,00
9090	2 spaltig 100 mm	88 x 100	200,00	180,00	170,00	150,00
9100	2 spaltig 153 mm	88 x 153	250,00	225,00	213,00	188,00
9110	2 spaltig 310 mm	88 x 310	450,00	405,00	383,00	338,00
9120	Titelkopf	42 x 50	150,00	135,00	135,00	135,00
9130	Titelstopper	42 x 50	120,00	108,00	108,00	108,00
9140	Titelstreifen komplett	226 x 75	450,00	405,00	405,00	405,00
9150	PIN-Wand 1-spaltig	42 x 75	100,00	90,00	85,00	75,00
9160	PIN-Wand 2-spaltig	88 x 50	130,00	117,00	111,00	98,00
9170	Rätselseite	54 x 75	150,00	135,00	135,00	135,00
9180	Rückseite	226 x 325	990,00	891,00	891,00	891,00
9190	Panorama 2+3 Seite	476 x 75	620,00	558,00	527,00	465,00

SONDERRABATT (nicht mit anderen Rabatten kombinierbar)

Stellenangebote und -gesuche	30 %
Kultur- und Vereinsanzeigen	35 %
Hochzeits- und Glückwunschanzeigen	45 %
Traueranzeigen (rubrikgebunden)	45 %

ZUSCHLÄGE

Feste Rubrikenplatzierung	10 %
---------------------------	------

Alle Preise verstehen sich je Ausgabe in Euro und zzgl. der gesetzlich vorgeschriebenen Mehrwertsteuer.

Auflage 10.000 Exemplare

Erscheinungsweise monatlich

Druckunterlagen

montags vor Erscheinen, 12 Uhr

Heftformat

255 x 350 mm (halb-rheinisches Format)

Satzspiegel

226 x 325 mm, 5 Spalten à 42 mm

Spaltenbreite

1-spaltig	42 mm
2-spaltig	88 mm
3-spaltig	134 mm
4-spaltig	180 mm
5-spaltig	226 mm

Papier

hochwertiges Zeitungspapier mit hoher Weiße

Druckverfahren

4/4-farbig Rollenoffsetdruck

Verarbeitung

2-Klammer-Rotationsheftung

Boots- wett- fahrt	Ritter der Artus- sage	Männer- name	Strom durch Nord- Spanien	Werber in einer Zeitung	indische Büffel- butter	Hoch- gebirge im Iran	Frage- wort	des Amtes entheben	Märchen- gestalt	Vorname von Müller- Stahl	nicht ver- schwen- derisch	Obst- inneres	Chemie- faser	Tibet- gazelle
kaufen				Stoff			6		weib- liche Märchen- figur					
		Halb- edel- stein	Kanal- stufe			8			Fluss in Frank- reich	'Prag' in der Landes- sprache				kleine Back- ware
land- wirtsch. Arbeit	franz. Departement- hptst.	Ost- germane		arabisch: Sohn			tropi- scher Tölpel- vogel	Sofa, Otto- mane				Stadt- teil von Berlin	eng- lischer Artikel	
hohe Männer- sing- stimme			Fremd- wortteil: drei		Vorname des Autors Follet		Teil der Kopffront			sport- licher Wett- kämpfer	kaufm.: heute			
Spiel- karten- farbe		span. Mehr- zahl- artikel		Vorname der Autorin Allende	Markie- rung auf Stimm- zetteln			en vogue		Vorname der Nielsen †			Aner- kennung	
		Staat in Süd- amerika	jedoch, während				ein Sportler							
Halb- perücke	türk. Staats- mann † 1993	Ober- haupt der Katho- liken			Frauen- name	ein Binde- wort			persön- liches Fürwort (3. Fall)		Eigelb		Eigen- name der Eskimos	
			röm. König aus Sachsen	franzö- sisch: Gold					Ostsee- insel	Cherus- kerfürst	intel- ligenz- schwach			
		gern haben	Holz- blas- instru- ment										Stadt bei Berlin	
TV- Hund (,Kom- missar..)	prüfen								Film von Steven Spiel- berg		Haupt- betriebs- zeit	englisch: aber		
Dauer- bezug (Kw.)		privater TV- Sender (Abk.)		helle Him- mels- körper					Fahr- zeug	Ausein- ander- setzung				1
			dt. Film- komiker † (Paul)	Initialen der Temple										Frauen- kurz- name
US- Film- komiker (Woody)	Schub- stange	restlich, verblei- bend	Kinder- spiel- material						franzö- sisch: Abend			Fluss in Italien	geizig	
ge- stampf- tes Gemüse				unaus- führbarer Plan	röm. Zahl- zeichen: zwei				Kauf, Beschaf- fung	Meeres- säuge- tier	früh. Rhein- Wein- boot			
Vorname des US- Autors Deighton		Herum- treiber	schwei- zerischer Ur- kanton											
Brot- belag		erster künst- licher Satellit						Abdich- tungs- mittel	beherr- schend	Mutter Isaaks (A.T.)		ostasi- atisches Laub- holz	Narko- tikum	Drei- finger- faultier
	7		plötz- licher Wind- stoß		histor. Reich in West- afrika			Salz der Ölsäure				griech. Wett- kampf- spiele	Urein- wohner Japans	Männer- name
			Stern im 'Schwan'	ohne Sprech- ver- mögen		3			Getöse	Ablage- ordner		englisch: Asche		
ein Fest begehen		Film- mann- schaft	Reduk- tions- kost				frühere türk. Titel	großes Krebs- tier					jap. Hei- ligtum	
Funktions- träger	brasil. Groß- stadt (Kw.)	ein Wein- ver- schnitt		kurz für: an das	Sänger der 60er (Paul)				gefühl- s- kalt		indiani- sche Sprach- familie	von Sinnen		
			Initialen Armanis	Edition					zwecks	latei- nische Vorsilbe: weg	Heiß- wasser- fontäne			2
größtes Streich- instru- ment		Wasser- sportart			griechi- scher Hirten- gott			Wasser- sportler				das Ich (latein.)		
					mensch- licher Laut									1 2 3 4 5 6 7 8

GreifDesign
AGENTUR FÜR PRINT & WEB

Corona-Drucksachen

www.greifdesign.net

SUDOKU mittel

2	3	1	6				7
		1		3			
5	6		8				1
	7	8	4		1		
		5	7		3		
		9		1	6	7	
7			4			9	5
		8		7			
8			5	7	2		4

SUDOKU schwer

	6	3			2	7	
9				7			4
8					9	6	3
	9						5
			2		1		
1							6
	5	8	1				4
	2			5			6
		1	7			8	5

AUFLÖSUNG

ANSWERS

8	6	9	6	9	6	8	3
6	9	4	8	1	2	7	5
7	1	2	3	4	6	8	5
5	8	9	6	3	7	1	2
4	7	8	5	2	1	9	6
3	4	5	2	7	8	1	9
2	7	8	4	6	3	5	1
1	9	6	7	5	8	4	2
9	5	8	1	2	3	4	6
8	7	4	6	3	5	1	2
7	1	2	3	4	5	6	8
6	9	8	7	6	5	4	3
5	4	3	2	1	9	8	7
4	3	2	1	9	8	7	6
3	2	1	9	8	7	6	5
2	1	9	8	7	6	5	4
1	9	8	7	6	5	4	3

Für die Richtigkeit der Termine übernehmen wir keine Gewähr.

Wedding erleben

Apothekennotdienst für den Wedding

Die Apotheken sind jeweils von 9 Uhr bis 9 Uhr am Folgetag geöffnet.

DONNERSTAG, 28.05.20

Dafne Apotheke Wedding
Badstraße 32
13357 Berlin • 030 49987783
Vineta Apotheke
Brunnenstraße 121
13355 Berlin • 030 46777940

FREITAG, 29.05.2020

Kolonie Apotheke
Koloniestraße 21
13359 Berlin • 030 49913399
Leo Apotheke
Müllerstraße 152
13353 Berlin • 030 4532177

SAMSTAG, 30.05.2020

Wollank Apotheke
Wollankstraße 30
13359 Berlin • 030 49907923

SONNTAG, 31.05.2020

Die Herz Apotheke
Badsraße 57-58
13357 Berlin • 030 4614050

MONTAG, 01.06.2020

Apo im Gesundbrunnen-C.
Badstraße 4
13357 Berlin • 030 49760419
Märkische Apotheke
Müllerstraße 33
13353 Berlin • 030 4566144

DIENSTAG, 02.06.2020

Steinbock Apotheke
Müllerstraße 96
13349 Berlin • 030 4518434

MITTWOCH, 03.06.2020

Heinrich Zille Apotheke
Prinzenallee 51
13359 Berlin • 030 49771181

FREITAG, 05.06.2020

Oehmichen's Apotheke
Brunnenstraße 64
13355 Berlin • 030 4634069

SAMSTAG, 06.06.2020

Wedding Apotheke
Müllerstraße 139
13353 Berlin • 030 4547820

SONNTAG, 07.06.2020

Nordkreuz Apotheke
Hanne-Sobek-Platz
13357 Berlin • 030 49917111

MONTAG, 08.06.2020

Kolberger Apotheke
Gerichtstraße 18
13347 Berlin • 030 4617848

DIENSTAG, 09.06.2020

Apotheke am Nauener Platz
Reinickendorfer Straße 73
13347 Berlin • 030 4552364

MITTWOCH, 10.06.2020

Lessing Apotheke
Reinickendorfer Straße 11-12
13347 Berlin • 030 4652145
Paul Gerhardt Apotheke
Müllerstraße 58
13349 Berlin • 030 45798050

DONNERSTAG, 11.06.20

Dr. Gropler's Apotheke
Reinickendorfer Straße 47
13347 Berlin • 030 465079

FREITAG, 12.06.2020

Müller Apotheke
Müllerstraße 156 c
13353 Berlin • 030 46604488

SAMSTAG, 13.06.2020

Bad Apotheke
Badstraße 67
13357 Berlin • 030 4657164

SONNTAG, 14.06.2020

Diana Apotheke
Müllerstraße 142
13353 Berlin • 030 45798760

Jasmin-Apotheke
Lortzingstraße 42
13355 Berlin • 030 46404615

MONTAG, 15.06.2020

Ziethen Apotheke
Gerichtstraße 31
13347 Berlin • 030 46060480

DIENSTAG, 16.06.2020

Gesundbrunnen-Apotheke
Badstr. 64
13357 Berlin • 030 4657011

MITTWOCH, 17.06.2020

Apo am Augustenburger Pl.
Triftstraße 37
13353 Berlin • 030 4534132
Utrechter Apotheke
Maxstraße 13
13347 Berlin • 030 4552131

DONNERSTAG, 18.06.20

Prisma Apotheke
Seestraße 64
13347 Berlin • 030 45026525

FREITAG, 19.06.2020

Apotheke am Gartenplatz
Feldstraße 10
13355 Berlin • 030 4639855
Doc+ Apotheke
Müllerstraße 40
13353 Berlin • 030 457989600

SAMSTAG, 20.06.2020

Brunnen Apotheke
Badstraße 11
13357 Berlin • 030 4935610

SONNTAG, 21.06.2020

Jülicher Apotheke
Jülicher Straße 27
13357 Berlin • 030 4936578

COPY SHOP WEDDING

Tegeler Straße 29
13353 Berlin
Tel.: 030 / 453 84 63
info@copyshop-wedding.de
www.copyshop-wedding.de

Öffnungszeiten
Mo. - Fr. 9⁰⁰ - 20⁰⁰ Uhr
Sa. 11⁰⁰ - 17⁰⁰ Uhr



MONTAG, 22.06.2020

Kleo Apotheke
Müllerstraße 130
13349 Berlin • 030 26594844

DIENSTAG, 23.06.2020

Schinkel Apotheke
Prinzenallee 90
13357 Berlin • 030 49905806
Virchow Apotheke Berlin
Seestraße 99
13353 Berlin • 030 4517547

MITTWOCH, 24.06.2020

Dafne Apotheke Wedding
Badstraße 32
13357 Berlin • 030 49987783
Vineta Apotheke
Brunnenstraße 121
13355 Berlin • 030 46777940

DONNERSTAG, 25.06.20

Kolonie Apotheke
Koloniestraße 21
13359 Berlin • 030 49913399
Leo Apotheke
Müllerstraße 152
13353 Berlin • 030 4532177

FREITAG, 26.06.2020

Wollank Apotheke
Wollankstraße 30
13359 Berlin • 030 49907923

SAMSTAG, 27.06.2020

Die Herz Apotheke
Badsraße 57-58
13357 Berlin • 030 4614050

SONNTAG, 28.06.2020

Apo im Gesundbrunnen-C.
Badstraße 4
13357 Berlin • 030 49760419
Märkische Apotheke
Müllerstraße 33
13353 Berlin • 030 4566144

MONTAG, 29.06.2020

Steinbock Apotheke
Müllerstraße 96
13349 Berlin • 030 4518434

DIENSTAG, 30.06.2020

Heinrich Zille Apotheke
Prinzenallee 51
13359 Berlin • 030 49771181

WEDDINGER Allgemeine Zeitung

Wir bitten um
Verständnis, dass
sich die Zahl der
Auslagestellen
aufgrund der
aktuellen Situation
verändern kann.

info@raz-verlag.de

DAS BESTE IM WEDDING

Täglich neu.

Auf unserem Blog, mit unserem Newsletter und auf verschiedenen sozialen Netzwerken spüren wir tagtäglich dem Lebensgefühl im Wedding, Berlins spannendstem Stadtteil, nach. Nachrichten, Veranstaltungstipps, Gastro-Kritiken und vieles mehr – für alle, die das Beste im Wedding zu schätzen wissen.

WEDDINGWEISER.de

AUSLAGESTELLEN

WEDDINGER Allgemeine Zeitung

13347 Berlin

Apotheke am Nauener Platz
Reinickendorfer Str 73
Berliner Sparkasse
Schulzendorfer Straße 1
Haus Bottrop
Schönwalder Straße 4
Kolberger Apotheke
Gerichtstraße 18
Lessing Apotheke
Reinickendorfer Str 11-12
Prisma Apotheke • Seestraße 64
QM Pankstraße • Prinz-Eugen-Str. 1
Utrechter Apotheke • Maxstr. 13
Zieten Apotheke • Gerichtsstraße 31

13349 Berlin

AWO Freizeitstätte Schillerpark
Barfussstraße 22/24
City Kino • Müllerstraße 74

Steinbock Apotheke
Müllerstraße 96
Edeka Fromm • Müllerstraße 127
Kaufland
Müllerstraße 123-125
Kleo Apotheke
Müllerstraße 130
Opatija Grill • Müllerstraße 70
Paul Gerhardt Apotheke
Müllerstraße 58
Stadtteilzentrum Wedding
Müllerstraße 56-58

13351 Berlin

BSC Rehberge 1945 e.V.
Afrikanische Straße 45
Werkkunst Galerie Berlin
Otawistraße 9
Zaunkönig Familiencafé
Lüderitzstraße 14

13353 Berlin

Café Chokolata
Müllerstraße 137
Café Eiskult
Fehmarner Straße 20

Cineplex Alhambra
Seestraße 94
Coffee Star Orgins & Blends
Müllerstraße 146
Copy Shop Wedding
Tegeler Straße 29
Diana Apotheke
Müllerstraße 142
Edeka Schatz
Sprengelstraße 37
Eschenbräu Brauerei • Triftstr. 67
Fit One • Müllerstraße 35
Gemeindebüro Kapernaum
Seestraße 35
Märkische Apotheke
Müllerstraße 33
Müller Apotheke
Müllerstraße 156 c
Prime Time Theater
Müllerstraße 163
Rathaus Wedding • Müllerstr. 146
REWE • Müllerstraße 141
Runder Tisch Sprengelkiez
Sprengelstraße 15
Schiller Bibliothek
Müllerstraße 149

Weltladen Wedding
Seestraße 35

13355 Berlin

Apotheke am Gartenplatz
Feldstraße 10
Café Freysinn
Jasmunder Straße 5
Jasmin Apotheke
Lortzingstraße 42
Kaufland • Brunnenstraße 105/109
Oehmichens Apotheke
Brunnenstraße 64
Olof-Palme-Zentrum
Demminer Straße 28
QM Brunnenstraße
Swinemünder Straße 64

13357 Berlin

Rewe im Gesundbrunnencenter
Apotheke im Gesundbr.-Center
Infopunkt im Gesundbr. Center
alle Gesundbrunnencenter Badstr. 4
Das Baumhaus • Gerichtstraße 23
Die Herz Apotheke • Badstraße 57-58

Gesundbrunnenapotheke
Badstraße 64
Gemeindebüro St. Paul Kirche
Badstraße 50
Schinkel Apotheke
Prinzenallee 90

13359 Berlin

Fabrik Osloer Straße
Osloer Straße 12
Heinrich Zille Apotheke
Prinzenallee 51
Kolonie Apotheke
Kolonienstraße 21
Poco Einrichtungsmarkt
Dronheimer Straße 30 a
QM Soldiner Straße
Koloniestraße 129
Sozialstation
Wollankstraße 58-60
Wollank Apotheke
Wollankstraße 30

13407 Berlin

Edeka Peth
Holländerstraße 70

demnächst wieder im Prime Time Theater



GUTES WEDDING
SCHLECHTES WEDDING®

Folge 126

Miss Wedding

UNDERCOVER

Ab dem 1. August spielen wir hoffentlich wieder für euch!

Bis dahin sind wir auf **Facebook**, **Instagram** und **Twitter** weiterhin für euch da
und haben **viele Überraschungen** parat.

Über unseren Newsletter erfahrt ihr die genauen Termine.

Über www.betterplace.org/p79391 oder über den **QR-Code** könnt ihr uns beim Erhalt
Eures Theaters gern unterstützen, damit die kulturelle Vielfalt in Berlin lebendig bleibt.

Denkt immer an unser Motto:

Das wichtigste im Leben, neben der Liebe - und der Gesundheit - ist der Humor!

 betterplace.org



demnächst im Prime Time Theater

DAS WEDDING-PANKOW-
FREUNDSCHAFTS-MUSICAL

Schölller MACHT RÜBER

Abonniert unseren Newsletter auf **PRIMETIMETHEATER.DE**

Prime Time Theater · Müllerstraße 163/Eingang Burgsdorfstraße · 13353 Berlin-Wedding 